



Ausschreibungsheft Sportjahr 2020 für Liga- & Rundenwettkämpfe

für die Schwabenligen
mit Schwabenfinale,
die Bezirksrundenwettkämpfe
& Aufstiegskämpfe,
LG-Auflage, GK-Spopi, 25m Pistole
Vorderlader, KK-Gewehr-Punktrunde
im Schützenbezirk Schwaben

Stand: 14.07.2019
aktualisiert am 17.02.20





Inhaltsverzeichnis

Inhalte	Seite
Inhaltsverzeichnis	2
Rundenwettkampfleiter	3
Luftgewehr / Luftpistole	
Allgemeine Ausschreibung RWK	4
Onlinemelder	5
Schwabenliga Ausschreibung & Liga-Ordnung	6-9
Ausschreibung Schwabenfinale Luftgewehr	10
Ausschreibung Schwabenfinale Luftpistole	11
Bezirksoberliga Ausschreibung & RWK-Ordnung	12-13
Bezirksliga Ausschreibung & RWK-Ordnung	14-16
Ausschreibung Aufstiegskampf zur Schwabenliga	17
Ausschreibung Aufstiegskampf zur Bezirksoberliga	18
Ausschreibung Aufstiegskampf zur Bezirksliga	19
LG Auflage	
LG Auflage Ausschreibung & RWK-Ordnung	20-22
BSSB	
Allgemeine RWK-Ordnung BSSB	23-26
Jahrgangstabelle	27
Rundenwettkampfstartberechtigungsliste	28
KK/GK/VL Gewehr & Pistole	
25m Pistole Ausschreibung & RWK-Ordnung	29-30
Ausschreibung GK-Spopi	31
Ausschreibung Vorderlader	32
Ausschreibung KK-Gewehr	33
Anmeldung KK-Gewehr	34
Absichtserklärung	35
Termine	
Terminplan Sept. – Dez. 19	36
Terminplan Jan. – April 20	37
Terminplan Mai – Aug. 20	38



Ansprechpartner für Rundenwettkämpfe im Bezirk Schwaben

Name, Funktion	Adresse	Kontaktdaten
Gerhard Lengger RWK-Leiter Allgemein Luftgewehr & Luftpistole Luftgewehr-Auflage	Bergblick 8 87656 Untergermaringen	Tel. 08344 1538 Handy 0179 2261747 E-Mail bezirks-rwk-leiter@t-online.de
Franz Müller RWK-Leiter 25m Pistole, Freie Pistole	Donauwörther Str. 2 86663 Asbach-Bäumenheim	Tel. 0906 9363 Fax. 03212 1178927 E-Mail franz_mueller.fmue@t-online.de
Thomas Rauh RWK-Leiter GK-Spopi	Flurstraße 7 86462 Langweid	Tel. 08230 5746 Fax. 08230 690513 E-Mail rauh.thomas@t-online.de
Erich Huber RWK-Leiter KK-Gewehr	Benninger Str. 13 87766 Memmingerberg	Tel. 08331 81670 Handy 0151 14421522 E-Mail Erich-Huber@t-online.de
Arthur Nothelfer RWK-Leiter Vorderlader	Heinrich-Rizner-Str. 12 87474 Buchenberg	Tel. 08378 7554 E-Mail Waffen-Nothelfer@t-online.de

Bezirkssportleitung

Name, Funktion	Adresse	Kontaktdaten
Sascha Zirfaß 1. Bezirkssportleiter	Wiesenstr. 16 87760 Lachen	Tel. 0170 9589618 E-Mail: _mail@bssb-bezirk-schwaben.de
René Koch 2. Bezirkssportleiter	Ried 1c 88161 Lindenberg i. Allgäu	0151 41913396 E-Mail: rene.koch@bssb-bezirk-schwaben.de
Ingrid und Werner Gintzel Sportbüro BSSB Bezirk Schwaben	Arthur-Piechler-Str. 26 88161 Augsburg	Tel. +49 (0) 821 561844 Fax: +49 (0) 821 564240 E-Mail: sportbuero@bssb-bezirk-schwaben.de



Allgemeine Ausschreibung zum Liga- & Rundenwettkampf 2020

1. Regelwerke

Für die Durchführung der Wettkämpfe sind die Sportordnung des DSB, die Bayernliga-Ordnung, die Schwabenliga-Ordnung, die RWK-Ordnung des BSSB, für die Bezirksober- und Bezirksligen mit LG/LP/25m Pistole in jeweils aktueller Fassung maßgebend. Mit der Teilnahme am Bezirksrundenwettkampf in Schwaben werden die genannten Regelwerke anerkannt.

2. Startgelder - Einzugsermächtigung

Das Startgeld beträgt pro Mannschaft **15.00 €** und wird zum **29.09.** des lfd. Jahres vom Vereinskonto abgebucht. Die Einzugsermächtigung per Sepa-Lastschrift muss bis zum **15.09.** d. lfd. Jahres beim Bezirks-Schatzmeister **Hermann Herzog • Elsa-Brandström-Str. 42 • 87527 Sonthofen** vorliegen.

3. Startzeiten

Der Wettkampftag für Luftgewehr und Luftpistole ist für die Schwabenliga der im Terminplan angegebene Sonntag, in Bezirksober- und Bezirksliga jedes Durchgangs der im Terminplan angegebene Schießtag, immer am Freitag um 20:00 Uhr (bei gegenseitigem Einverständnis kann auch vor dem Endtermin geschossen werden. Die in allen Terminplänen angegebenen „**Endtermine**“ der Runden bleiben für die 25m Pistole **die Sonntage**). Letzter Start an den jeweils vorgegebenen Endterminen Bezirksoberliga- bzw. Bezirksligagruppen: LG / LP / 25m Pistole ist um **20:00 Uhr**.

4. Ergebnismeldung: abweichend von Punkt 3 der RWK-Ordnung!

Die „Online-Ergebnismeldung“ **muss** unmittelbar nach dem Wettkampf, per Onlinemelder übermittelt werden (siehe Beiblatt „OM-Anleitung 2019-20“). Für die Ergebnismeldung des Wettkampfes ist der Gewinner (**Schwabenligen der ausrichtende Verein**) zuständig. Erfolgt die Meldung nicht rechtzeitig (späteste Meldung am Folgetag 12:00 Uhr, eMail-Stempel), erfolgt beim 1. Mal eine Verwarnung, im Wiederholungsfall erfolgt der Abzug von einem (1) Pluspunkt!

5. Wettkampfscheiben / Auswertung / Schusszahl

5.1. Wettkampfscheiben Es dürfen nur nummerierte Wettkampfscheiben verwendet werden, bei Luftdruck müssen maschinenlesbare Scheiben benutzt werden. Die Bänder bzw. Scheiben müssen beginnend mit der niedrigsten Nummer und von der Nummernseite (bzw. Signum DSB) her beschossen werden. Die beschossenen Scheiben müssen bis zum Abschluss der Saison (Aufstiegskämpfe) vom gastgebenden Verein aufbewahrt werden.

5.2 Schusszahlen: bei LG & Luftgewehr Auflage: 1 Schuss je Scheibe oder Spiegel ,bei LP 2 Schuss pro Scheibe, (Ausnahme Schwabenliga LP: 1 Schuss/Scheibe) bei 25m Pistole es dürfen im Präzisionsteil 15 Schuss pro Scheibe abgegeben werden.

6. Auszeichnung:

Die 1. und 2. platzierten Mannschaften jeder Gruppe erhalten eine Erinnerungsgabe mit Urkunde. Der 3. Rang wird mit einer Urkunde ausgezeichnet. Die 3 besten Einzelschützen jeder Gruppe erhalten die RWK-Nadel des Bezirkes mit Urkunde.

7. Kontrolle Wettkampfkontrollen durch Kampfrichter oder RWK-Leiter können jederzeit erfolgen.

8. Auf-/ Abstieg

Nach Beendigung der RWK-Saison 2019-20 werden Aufstiegskämpfe stattfinden.

Die bestplatzierten 8 Mannschaften (Luftgewehr) & die 8 Mannschaften (Luftpistole) des Aufstiegskampfes der Gausieger steigen in die Bezirksliga auf. Sollten je nach Auf- /Abstieg aus den höheren Klassen mehr oder weniger freie Plätze zur Verfügung stehen, muss die Zahl der Aufsteiger angepasst werden. Näheres regelt die Liga -bzw. RWK-Ordnung sowie die Extra Ausschreibungen Aufstiegskämpfe.

9. Ergebnis- und Setzlistenabruf

Ergebnisabruf und Setzlisten-Download erfolgt über das Internet: <http://www.rwk-onlinemelder.de/online/listen/700>

10. Termin Schwabenfinale/Aufstiegskämpfe

Für die Schwabenligen findet das „Schwabenfinale“ für Luftgewehr und Luftpistole am Sonntag den 15. März 2020 in Gundremmingen statt.

Die Aufstiegskämpfe für Bezirksoberliga LG (falls notwendig), Bezirks- & Gausieger Luftgewehr und Luftpistole findet nach Beendigung der Runde 2019/20 am 08. & 09 Mai 2020 voraussichtlich in Leipheim statt. Ebenso für LG-Auflage und LG-Auflage um den Schwabenmeister.

Die Gaue hierzu bitte den **Meldeschluss 10.04.2020** beachten. Änderungen bleiben vorbehalten!



Onlinemelder für RWK- & Liga-Ergebnisse 2019/20 im Bezirk Schwaben

Die Ergebnismeldungen, für alle Disziplinen und Klassen, erfolgt nur noch „online“ über das Internet.

Ziel des Onlinemelders ist es, die Ergebnisse so früh als möglich mitzuteilen, damit diese dann ebenfalls so früh als möglich im Internet publizieren zu können. Post- bzw. Faxmeldungen werden nicht mehr akzeptiert und auch nicht mehr bearbeitet!

Bitte beachten!

Durchgangs – Meldeschluss ist:

unmittelbar nach Beendigung des jeweiligen Wettkampfes !

im Wiederholungsfall erfolgt der Abzug von einem (1) Pluspunkt!

Unter <https://www.schuetzenbezirk-schwaben.de/rwk-schuetzenbezirk-schwaben.html> findest du rechts die Schaltfläche: **Online Ergebnismeldung**

Diese Schaltfläche führt Dich auf das Ergebnismeldeformular für Rundenwettkämpfe. Die Nutzung dieses Formulars ist allerdings kennwortgeschützt, um eine missbräuchliche Verwendung, soweit wie möglich und sinnvoll, auszuschließen.

----- Bitte an alle Mannschaftsführer/-schützen weiterleiten!!! -----

Für eine Online-Ergebnismeldung verweisen wir ausdrücklich auf nachstehendes Vorwort:

Grundsätzlich gilt:

- eine Onlinemeldung ist nur zulässig, wenn beide Mannschaftsführer die Original-Auswertekarte unterschrieben und damit die korrekte Durchführung des Wettkampfes bestätigt haben;

die Original-Auswertekarte (nur noch in DIN A4) behält ihre uneingeschränkte Gültigkeit vor der Onlinemeldung;

- sie braucht allerdings nach dem Wettkampf nicht mehr auf dem Postweg nachgereicht zu werden;

- sie ist jedoch bis zum Saisonende aufzubewahren und können nach dem **31.05.** des lfd. Jahres **entsorgt werden!**

- der RWK-Leiter und die zuständigen Wettkampfbetreuer sind jederzeit berechtigt, stichprobenartig eine einzelne Auswertekarte per Fax oder auf dem Postweg anzufordern.

Ausnahmen, die den Versand der Original-Auswertekarte nach dem Wettkampf dennoch erforderlich machen:

- eine Mannschaft tritt nicht an

- es gibt während des Wettkampfes bzw. bei der Auswertung Unstimmigkeiten, die einen Mannschaftsführer zum Einspruch veranlassen; in diesem Fall ist die Auswertekarte vom widersprechenden Mannschaftsführer nicht zu unterschreiben!

Für die Ergebnismeldung per Onlinemelder ist die Siegermannschaft, in den Schwabenligen der Veranstalter verantwortlich, wobei die Meldung auch ein Mannschaftsschütze oder sonstiges Vereinsmitglied im Auftrag des Mannschaftsführers abgeben kann.

Der Meldende trägt Sorge dafür, dass seine Angaben korrekt und gewissenhaft sind und **überprüft diese sorgfältig vor Abgabe der Meldung.**

Fahrlässige oder vorsätzliche Falschmeldung wird mit Konsequenzen geahndet, die vom Punktabzug bis zum letztendlichen Ausschluss der Mannschaft aus der laufenden Runde führen können!

Mit kameradschaftlichem Schützengruß und viel Erfolg in der neuen Runde



Ligawettkämpfe
des Schützenbezirkes Schwaben
in den Disziplinen
Luftgewehr und Luftpistole
Ligaordnung
der
Schwabenligen für
2019/2020



Stand: 14.07.2019



Ausschreibung Ligawettkämpfe

1. Regelanerkennung

Die Schwabenligen LG und LP schießen nach Bundesliga-Modus, sowie dem folgenden Regelwerk. Für die untergeordneten Ligen gelten die RWKO des BSSB und die Bezirksligen-Ordnungen des Bezirk Schwaben. Mit der Teilnahme am Ligawettkampf wird der Ausschreibung zugestimmt.

2. Sportjahr/Startberechtigung/Abmeldung

2.1 Sportjahr: Die Wettkämpfe beginnen Anfang Oktober und zählen für das kommende Sportjahr. (Wettkampfe: spätestens 31.03.).

2.2 Startberechtigung: Startberechtigt sind alle Schützen ohne RWK-Eintrag für Ihren Erstverein bzw. mit RWK-Eintrag **LG** (B.81) oder **LP** (B.91) für den eingetragenen Zweitverein. Der Schützenausweis ist vom jeweiligen Schießleiter zu kontrollieren! Der Jahrgang der Startberechtigung entsprechend dem Tabellenanhang. Bei Vereinswechsel muss die Mitgliedschaft und das Startrecht bereits vor Beginn der Ligawettkämpfe bestehen.

2.3 Abmeldung: Sollte ein Verein in der folgenden Saison aus gewichtigen Gründen nicht mehr in der Schwabenliga starten können, so hat er sich bis spät. 31.05. beim zuständigen Ligaleiter abzumelden. Scheidet eine Mannschaft aus ihrer bisherigen Klasse freiwillig aus, gilt sie als aufgelöst. **Bei verspäteter Abmeldung ist eine Strafgeld von € 100.- zu entrichten!**

3. Einsatz von Schützen

3.1 Stammschützenregelung: Schützen, die im Besitz einer 1. oder 2. Bundesligalizenzen eines Vereins außerhalb des BSSB- und OSB-Gebiets sind, sind in den Schwabenligen nicht startberechtigt. Innerhalb des BSSB und OSB unterliegen sie in Bezug auf ihren eigenen Verein (RWK-Eintrag) der Stammschützenregelung.

3.2 Einsatz in anderen Ligen: Schützen, die in der Schwabenliga mit der 1. Wettkampfmeldung zu Stammschützen werden, dürfen in niedrigeren Ligen in der laufenden Saison nicht starten, bzw. gestartet sein. Sollten im 1. Wettkampf Ersatzschützen zum Einsatz kommen, so sind diese in der Ergebnisliste zu kennzeichnen und der geplante Stammschütze zu nennen. Stammschützen müssen mindestens 3 Wettkämpfe (LG/LP 3 Wettkämpfe mit 40 Schuss bestreiten). Erfüllt ein Stammschütze diese Voraussetzung nicht, wird der Verein zum Ende der Saison mit dem Abzug von 4 Mannschafts- und 10 Einzelpunkten bestraft. Über Ausnahmen entscheidet auf Antrag das Kampfgericht nach RWK-Ordnung.

3.3 Einsatz von Schützen aus unteren Ligen: Schützen des gleichen Vereins aus niedrigeren Ligen dürfen in der Schwabenliga (als Ersatzschützen) starten, ohne die Startberechtigung in den unteren Ligen zu verlieren. Nach einem 3-maligen Einsatz (= Einzelwettkampf auf das Datum bezogen), können diese Schützen nicht mehr in niedrigeren Ligen starten. Sie werden dann zu Stammschützen und in der Setzliste mit „F“ gekennzeichnet.

3.4 Ausländerregelung: Pro Wettkampf ist ein Ausländer nach der Definition der Sportordnung zugelassen.

4. Organisation:

4.1 Veranstalter: Für die Durchführung der Liga-Wettkämpfe ist der Schützenbezirk Schwaben zuständig. Er bestimmt für die Verantwortlichkeit einen Ligaleiter.

4.2 Ligaleiter: Der Ligaleiter für Luftgewehr und Luftpistole des Bezirks Schwaben ist:

Gerhard Lengger, Bergblick 8, 87656 Untergermaringen

Tel. 08344-1538, Handy: 0179-2261747

Email: bezirks-rwk-leiter@t-online.de

4.3 Zusendung der Ergebnisse an den Ligaleiter: Die Ergebnismeldung muss unmittelbar nach dem Wettkampf (spätestens am Ende des WK-Tages) erfolgen und ist nur „online“ über das Internet per Onlinemelder möglich. Ziel des Onlinemelders ist es, uns die Ergebnisse so früh als möglich mitzuteilen, um diese dann ebenfalls so früh als möglich im Internet publizieren zu können. Post- bzw. Faxmeldungen werden nicht akzeptiert und auch nicht bearbeitet!

4.4 Schießleitung vor Ort: Der Ausrichter stellt den Wettkampfleiter. Er tätigt alle offiziellen Ansagen: Start, kombinierte Vorbereitungs- & Probeschießzeit, Restdauer Probe, Start Wertungsschießen, Restzeit Wertungsschießen (die letzten 10 & 5 Minuten), Schießzeitende. Er überwacht den Schießablauf und die Schützen. Er ist ebenfalls für die Durchführung der Stechschüsse verantwortlich. Er diszipliniert bei Bedarf auch das Publikum. Die beteiligten Vereine müssen ihm die benötigten Helfer zur Verfügung stellen.

4.5 Schiedsgerichte/Einsprüche: Vgl. RWKO Regelung. Einsprüche über evtl. falsche Startrechte oder Setzlisten müssen innerhalb von 3 Tagen nach Kenntnis des Protestgrundes schriftlich beim Ligaleiter eingereicht werden und sind vom eingesetzten Schiedsgericht zu behandeln. Für einen Einspruch nach 4.5 ist eine Gebühr von 100,00 € fällig. Diese Einspruchsgebühr ist zeitgleich mit dem Einspruch auf das entsprechende Konto zu überweisen. Bei Ablehnung des Einspruchs verfällt diese Gebühr.

4.6 Die Einsprüche die den Schießablauf betreffen, sind vor Ort durch ein Kampfgericht sofort zu entscheiden. Für einen Einspruch nach 4.6 ist eine Gebühr von 30,00 € fällig. Diese Einspruchsgebühr ist sofort in bar zu bezahlen. Bei Ablehnung des Einspruchs verfällt diese Gebühr.

4.7 Startgeld: Das Startgeld beträgt pro Mannschaft **15.00 €** und wird zum **29.09.** des lfd. Jahres vom Vereinskonto abgebucht. Die Einzugsermächtigung per Sepa-Lastschrift muss bis zum **15.09.** d. lfd. Jahres beim Bezirks-Schatzmeister:

Hermann Herzog • Elsa-Brandström-Str. 42• 87527 Sonthofen vorliegen.

4.8 Werbung: Die Gestaltung der Werbung bei den Ligawettkämpfen bleibt dem Ausrichter überlassen (vgl. Bundesligaordnung).

5. Wettkampfdurchführung

5.1 Ligagrößen: Die Schwabenliga Luftgewehr und Luftpistole besteht je Gruppe aus maximal 8 Mannschaften. Je Disziplin darf nur **eine Mannschaft** pro Verein starten.



5.2 Wettkampftermine: Die Wettkampftermine werden vom Ligaleiter auf der Schwabenligasitzung bekannt gegeben.

5.3 Jeder am Wettkampf beteiligte Verein stellt eine Person, die für eine eventuelle Kampfrichterentscheidung bis zum Ende des Wettkampfes zur Verfügung steht. Die regelkundige Person ist vor dem Wettkampf dem Wettkampfleiter zu melden.

5.4. Der ausrichtende Verein hat dafür zu sorgen, dass eine ungestörte und ordnungsgemäße Durchführung der Wettkämpfe gewährleistet ist.

5.5. Mannschaftszusammensetzung:

Eine Mannschaft besteht bei LG und LP aus 5 Schützinnen/Schützen. Es werden nur vollzählige Mannschaften gewertet. Ein Vorschießen einzelner Mannschaftsschützen **bzw.** Mannschaften ist nicht möglich.

5.6 Wettkampfstätten/Anzahl der Stände

Mindestens 10 Stände für einen Durchgang. Die Verteilung der Stände ist im Wechsel vorzunehmen. Der zuerst genannte Verein schießt z.B. auf den Ständen 1,3,5 usw.

6. Spezielle Regeln für Luftgewehr/Luftpistole

6.1 Setzliste

Zur Erstellung einer Setzliste sind dem Ligaleiter bis 20.09. mindestens 5 Schützinnen/Schützen mit Ergebnissen der letzten Saison zu melden.

Achtung: Diese Meldung hat nichts mit der Stammschützenmeldung für den ersten Wettkampf zu tun!

Die Schützinnen/Schützen jeder Mannschaft werden vom Ligaleiter gesetzt (Setzliste). Für den ersten Wettkampf geht den Vereinen bis 30.09. die Setzliste per Email zu. Die Setzliste wird für den ersten Wettkampf nach folgender Reihenfolge erstellt:

- Vorjahresschnitt der Schwabenliga
- Vorjahresschnitt der Bayernliga
- Vorjahresschnitt 1./2. Bundesliga des Vorjahres
- Vorjahresschnitt aus niederen Ligen des Bezirkes (Bezirksoberliga /Bezirksliga)
- Deutsche Meisterschaft^{1,2} des lfd. Jahres
- Bayerische Meisterschaft des lfd. Jahres
- Bezirksmeisterschaft des lfd. Jahres

¹Ergebnisse aus der Deutschen Meisterschaft mit Zehntelwertung sind wie folgt zu ermitteln: Von einem 40-Schuss-Ergebnis werden 18 Ringe und von einem 60-Schuss-Ergebnis 27 Ringe in Abzug gebracht. Die dann noch vorhandenen Dezimalwerte bleiben unberücksichtigt. Ein 60-Schuss-Ergebnis wird auf ein 40-Schuss-Ergebnis umgerechnet. ²Ergebnisse aus der Deutschen Meisterschaft bei einem 60-Schußergebnis auf volle Ringe werden die ersten 4 Serien gewertet. Ersatzschützen, die in der laufenden Saison das erste Mal zum Einsatz kommen, werden ebenfalls nach den vorstehenden Kriterien gesetzt. Schützen ohne ein vorliegendes Ergebnis nach obigen Kriterien werden unten angereiht. Der entsprechende Leistungsnachweis von bisher nicht gemeldeten Schützen obliegt dem Verein. Ausländer sind bis zum **20.09.** dem jeweiligen Ligaleiter zu melden und werden von diesem eingestuft. Der Verein ist verpflichtet, entsprechende Ergebnisse zur Einreihung in die Setzliste zu melden (int. Ergebnisse oder Meisterschaftsergebnis des vorangegangenen Sportjahres). Wird kein

Ergebnis gemeldet, ist dieser Schütze nicht startberechtigt. Alle vollständigen Ergebnisse, die unter Regelkonformen Bedingungen erzielt wurden, gehen in die Setzliste ein. Die Setzlisten werden dann nach jedem Wettkampftag neu erstellt. Alle erzielten Ergebnisse der laufenden Liga-Saison gehen als Schnitt in die Setzliste ein. **Bei Ringgleichheit bleibt die Setzliste bestehen.** Die Schützen hinter den zu ersetzenden Stammschützen rücken im Bedarfsfall auf. Fehlt z. B. die Nr. 2 und wird nicht ersetzt, so rücken die Schützen von Position 3 auf 2, von 4 auf 3, usw. Bei zwei oder mehr Neulingen, die auf der Setzliste noch nicht aufgeführt waren und aufgrund vorstehender Kriterien nicht gesetzt werden können, wird deren Position von den beiden Mannschaftsführern ausgelost. Der Verein ist für die Richtigkeit seiner Setzliste verantwortlich. Der Mannschaftsführer bestätigt bei der Anmeldung zum Wettkampf mit seiner Unterschrift die Richtigkeit der Setzliste. Alle Paarungen, die durch eine falsche Setzliste zustande kamen, sind als verloren zu werten.

6.2 Wertung/Stechen/Tabelle Luftgewehr/ -pistole

6.2.1 Mannschaftswertung: In der Tabelle erfolgt nur eine Mannschaftswertung. Für jeden gewonnenen Einzelkampf gibt es einen Einzelpunkt; also endet ein Wettkampf 5:0, 4:1, 3:2. Bei Ergebnisgleichheit der Einzelschützen wird durch Stechen gebrochen, so dass es immer einen Sieger gibt. Für jeden gewonnenen Mannschaftskampf gibt es zwei Punkte.

6.2.2 Stechen: Das Stechen (shoot off) findet unmittelbar nach Wettkampfe des letzten Schützen mit voller Ringwertung statt. Nach maximal drei Stechschüssen auf volle Ringwertung wird auf 10tel-Ringwertung weiterschossen. Alle Schützen müssen vor dem Aufruf zum Stechen den Schützenstand verlassen. Jede Stechpaarung erhält 2 Minuten Vorbereitungszeit und 50 Sekunden Wettkampfzeit. In dieser Vorbereitungszeit dürfen nur Trockenschüsse abgegeben werden. Die Paarung 5 schießt vor Paarung 4 usw. Des Weiteren finden die Finalregeln der Sportordnung Anwendung. Trockenschüsse nach dem Kommando „Start“ für den Stechschuss, sowie Probeschüsse während der Vorbereitungszeit, werden mit je 2 Ringen Abzug bestraft.

6.2.3 Tabelle: Die Rangfolge der Tabelle ergibt sich nach folgender Reihenfolge:

- Summe der Mannschaftspunkte.
- Anzahl der Einzelpunkte
- Direkter Vergleich, der mit Mannschaftspunkten und Einzelpunkte ergebnisgleichen Mannschaften. Sind mehrere Mannschaften nach 1. und 2. gleich, wird eine Tabelle aus den Kämpfen aller gleichen Mannschaften erstellt und wiederum nach den Kriterien 1. und 2. sortiert.
- Der Mehrzahl der gewonnenen Punkte an Pos. 1, 2 usw. (aller Wettkämpfe)

6.2.4 Keine vollständige Mannschaft: Tritt eine Mannschaft nicht oder nicht vollständig an, wird der Wettkampf für die vollständig angetretene Mannschaft mit 5:0 Punkten gewertet. Die Einzelergebnisse beider Mannschaften gehen nicht in die Setzliste ein. Eine Mannschaft gilt auch dann als unvollständig, wenn sie mit nichtberechtigten Schützen angetreten ist. Bei Ergebnissen, die auf Grund einer falschen Setzlistenposition erzielt wurden, gehen nur die falschen Paarungen nicht in die Setzliste ein.



6.2.5 Disqualifikation: Für den Fall der Disqualifikation (nach SpO) eines Schützen wird sein Ergebnis mit 0 bewertet. Der gegnerische Schütze erhält den Einzelpunkt zugesprochen. Die restlichen errungene Einzelpunkte bleiben erhalten.

6.3. Wettkampfzeit/Vorbereitungszeit/Schusszahlen

6.3.1 Wettkampfzeit: 15 Minuten Standbelegungszeit, die durch den Einmarsch (Regelung durch den Ausrichter) unterbrochen werden kann. Gemeinsamer Start (alle Schützinnen/Schützen beider Mannschaften müssen am Stand sein) von 15 Minuten Vorbereitungszeit, einschließlich Probeschießen.

40 Wettkampfschüsse in 50 Min. bei elektronischen Anlagen, 60 Min. auf Zugsanlagen. Anschlag stehend freihändig nach Sportordnung Regel 1.1.2 (LG) und 2.1 (LP). SH1 klassifizierte Schützen sind von o.g. Regeln 1.1.2 und 2.1 Satz 1 ausgenommen.

Die im Wettkampfplan angegebene Startzeit bezieht sich immer auf den Beginn der Wettkampfzeit.

6.3.2. Scheiben: Es wird bei LG auf 5er/10er-Streifen oder Einzelscheiben und bei LP auf Scheiben geschossen (je Spiegel bzw. Scheibe 1 Schuss), sofern elektronische Anlagen nicht vorhanden sind. Für die Auswertung der Streifen und Scheiben muss ein elektronisches Auswertegerät (Ringlesemaschine) vorhanden sein. Das Scheibenmaterial stellt der ausrichtende Verein. Die Auswertung der Scheiben erfolgt nach jeder abgeschlossenen 10er-Serie. Die Ergebnisse der 10er-Serien müssen unmittelbar angesagt werden. Dies gilt sowohl für Papierscheiben, wie für elektronische Anlagen

6.4 Auf- und Abstieg

6.4.1 Abstieg aus der Schwabenliga:

Luftgewehr: Die beiden Gruppenletzten jeder Gruppe steigen in die Bezirksoberliga ab.

Luftpistole: Die beiden Gruppenletzten jeder Gruppe steigen in die Bezirksliga ab.

6.5.2 Aufstieg in die Schwabenliga:

Luftgewehr: Die Sieger der 4 Bezirksoberligagruppen steigen direkt in die Schwabenliga auf (Sollten weniger als 4 freie Plätze zur Verfügung stehen, findet für die 4 Gruppensieger ein Aufstiegskampf statt. Sollten mehr als 4 freie Plätze zur Verfügung stehen, schießen die 4 Gruppenzweiten um die freien Plätze).

Luftpistole: Die Sieger der 8 Bezirksligagruppen kämpfen in einem Aufstiegskampf um den Aufstieg in die Schwabenliga.

Weiteres ist in der RWKO Pkt. 3.1 geregelt.

6.5.3 Ergebnisgleichheit beim Aufstiegskampf: Sollte nach den Aufstiegskämpfen eine Ergebnisgleichheit bestehen, wird die Rangfolge laut Sportordnung ermittelt.

6.5.4 Mannschaftsstärke Aufstiegskampf: Der Aufstiegskampf wird bei der Luftpistole mit 4 Schützinnen/Schützen geschossen. Hilfsmittel sind beim Aufstiegskampf nicht erlaubt; SH1 zertifizierte Rollstuhlfahrer können eingesetzt werden. Beim Aufstiegswettkampf müssen alle 4 Schützinnen/ Schützen anwesend sein (Vorschießen ist nicht möglich). Alle Teilnehmer müssen im Besitz einer RWK Startberechtigung für die jeweilige Saison und dem Verein sein für den sie starten. Jahrgangstartberechtigung siehe Anhang.

6.6 Aufstiegskämpfe zur Bayernliga Süd-West Der Aufstieg in die Bayernligen wird durch Aufstiegskämpfe entschieden. Hierzu erfolgt gesonderte Ausschreibung durch den BSSB

a) Teilnahmeberechtigt am Aufstiegskampf Luftgewehr:

4 Mannschaften aus dem Bezirk Schwaben. Dies sind die jeweiligen Gruppensieger und die Gruppenzweiten der Schwabenligarunde.

b) Teilnahmeberechtigt am Aufstiegskampf Luftpistole:

4 Mannschaften aus dem Bezirk Schwaben. Dies sind die jeweiligen Gruppensieger und die Gruppenzweiten der Schwabenligarunde.

6.7 Hilfsmittel für die Schützen: Hilfsmittel sind nicht erlaubt; SH1 zertifizierte Rollstuhlfahrer können eingesetzt werden.

7.0 Allgemeine Bestimmungen:

7.1 Für die Durchführung der Schwabenligawettkämpfe ist, soweit nicht anders bestimmt, die Sportordnung des DSB in seiner gültigen Fassung anzuwenden.

7.2 Bei verschuldetem Nichtantreten einer Mannschaft werden dieser 4 Mannschafts- und 10 Einzelpunkte abgezogen, ferner ist eine Strafe von 100,00 € zu entrichten. Dies hat auch Gültigkeit für den Aufstiegskampf. Wird die Strafe auch nach zweimaliger Aufforderung nicht innerhalb von 2 Wochen bezahlt, werden dem Verein die Startrechte für seine Mannschaften entzogen und er wird aus der der Ligaorganisation ausgeschlossen.

7.3 Ergänzungen dieser Ausschreibung bleiben dem Veranstalter vorbehalten.

Sascha Zirfaß
1.Bezirkssportleiter

Gerhard Lenger
Ligaleiter



Ausschreibung des Schützenbezirkes Schwaben
zum
Schwabenfinale Luftgewehr – 15.03.20 in Gundremmingen

Austragungsmodus Für das Schwabenfinale zur Ermittlung des Schwabensiegers 2020 sind die Gruppensieger und die beiden Gruppenzweiten der Schwabenligen Nord und Süd qualifiziert. Die Gruppenzweiten ermitteln hier die Plätze 3 & 4, die Gruppensieger ermitteln die Plätze 1 & 2. Diese 4 Mannschaften sind bereits automatisch für den Aufstiegskampf zur Bayerliga Luftgewehr Süd-West qualifiziert. Es werden 40 Schuss in 50 Minuten geschossen, im Kampf Mann gegen Mann nach Setzliste der aktuellen Runde des Liga-Wettkampfes
Die Mannschaften erhalten Geldpreise (siehe unten).

Finalrunde: **40 Schuss nach Liga-Modus geschossen (Mann – Mann):**

Kampf um Platz 3:	Start Vorbereitung: 11:00 Uhr / Start Wettkampf: 11:15 Uhr / WK-Zeit 50 Minuten Platz 2 Gruppe Nord - Platz 2 Gruppe Süd
--------------------------	---

(eventuelle Stechen möglich)

Kampf um Platz 1:	Start Vorbereitung: 12:30 Uhr / Start Wettkampf: 12:45 Uhr / WK-Zeit 50 Minuten Platz 1 Gruppe Süd - Platz 1 Gruppe Nord
--------------------------	---

(eventuelle Stechen möglich)

Die Siegerehrung findet im Anschluss statt

Mannschafts-Geldpreise:

1. Platz	200,-€
2. Platz	160,-€
3. Platz	120,-€
4. Platz	90,-€

Wir wünschen allen Mannschaften und Schützen viel Erfolg und „Gut Schuss“!



Ausschreibung des Schützenbezirkes Schwaben
zum

Schwabenfinale Luftpistole – 15.03.20 in Gundremmingen

Austragungsmodus Für das Schwabenfinale zur Ermittlung des Schwabensiegers 2020 sind die Gruppensieger und die beiden Gruppenzweiten der Schwabenligen Nord und Süd qualifiziert. Die Gruppenzweiten ermitteln hier die Plätze 3 & 4, die Gruppensieger ermitteln die Plätze 1 & 2. Diese 4 Mannschaften sind bereits automatisch für den Aufstiegskampf zur Bayerliga Luftpistole Süd-West qualifiziert. Es werden 40 Schuss in 50 Minuten geschossen, im Kampf Mann gegen Mann nach Setzliste der aktuellen Runde des Liga-Wettkampfes
Die Mannschaften erhalten Geldpreise (siehe unten).

Finalrunde: **40 Schuss nach Liga-Modus geschossen (Mann – Mann):**

Kampf um Platz 3:	Start Vorbereitung: 14:00 Uhr / Start Wettkampf: 14:15 Uhr / WK-Zeit 50 Minuten Platz 2 Gruppe Nord - Platz 2 Gruppe Süd
--------------------------	---

(eventuelle Stechen möglich)

Kampf um Platz 1:	Start Vorbereitung: 15:30 Uhr / Start Wettkampf: 15:45 Uhr / WK-Zeit 50 Minuten Platz 1 Gruppe Süd - Platz 1 Gruppe Nord
--------------------------	---

(eventuelle Stechen möglich)

Die Siegerehrung findet im Anschluss statt

Mannschafts-Geldpreise:

1. Platz	200,-€
2. Platz	160,-€
3. Platz	120,-€
4. Platz	90,-€

Wir wünschen allen Mannschaften und Schützen viel Erfolg und „Gut Schuss“!



Ausschreibung & Rundenwettkampfordnung der Saison 2019/2020 für die Bezirksoberliga Luftgewehr

Die oben genannten Ligen des Schützenbezirks Schwaben werden im Ligamodus durchgeführt. Grundsätzlich gilt die jeweils gültige Fassung der Bundesliga Ordnung des DSB, die Bayernliga- & Schwabenliga-Ordnung des BSSB, sowie die RWK-Ordnung des BSSB, mit Ausnahme folgender Punkte:

1. Mannschafts- und Gruppenstärke

1.1 Mannschaftsstärke: Eine Mannschaft besteht aus **5** (fünf) Schützinnen/ Schützen. Es werden nur vollzählige Mannschaften gewertet. Ein Vorschießen einzelner Mannschaftsschützen ist nicht gestattet.

1.2 Gruppenstärke: Eine Gruppe besteht aus sechs Mannschaften. Hierbei werden zehn Wettkämpfe (Hin- & Rückrunde) auf gegenseitigem Besuch ausgetragen.

2. Sportjahr/Startberechtigung/Startgeld:

2.1 Sportjahr: Die Wettkämpfe beginnen Anfang Oktober und zählen für das kommende Sportjahr. (Wettkampfe: spätestens 31.05.).

2.2 Startberechtigung: Startberechtigt sind alle Schützen ohne RWK-Eintrag für Ihren Erstverein, bzw. mit RWK-Eintrag **LG** (B.81). Die Anschlagsart ist stehend frei. **Federbock und eine feste Auflage sind verboten!** Behinderte Schützen sind nach Punkt 2.3.1 der RWK-O startberechtigt. Schützinnen/ Schützen, die ein Hilfsmittel verwenden dürfen (Aufkleber auf dem Schützenausweis) können bei Luftgewehrmanschaften eingesetzt werden. Bei Vereinswechsel muss das Startrecht und die Mitgliedschaft bereits vor Beginn der Ligawettkämpfe bestehen. Der Jahrgang der Startberechtigung entsprechend dem Tabellenanhang.

2.3 Startgeld

Das Startgeld beträgt pro Mannschaft **15.00 €** und wird zum **29.09.** des lfd. Jahres vom Vereinskonto abgebucht. Die Einzugs-ermächtigung per Sepa-Lastschrift muss bis zum **15.09.** d. lfd. Jahres beim Bezirks-Schatzmeister **Hermann Herzog • Elsa-Brandström-Str. 42 • 87527 Sonthofen** vorliegen.

3. Anforderungen an Wettkampfstätte und Vereine:

Mindestens 7 Stände für einen Wettkampf. Bei weniger als 10 Ständen muss in 2 Durchgängen geschossen werden (6 Stände sind das absolute Minimum). Es treten zuerst die Paarungen 2 und 4 an. Wenn diese Paarungen (inkl. Stechschüsse) beendet sind, beginnen die Paarungen 1, 3 und 5 mit ihrer Vorbereitung zum Wettkampf. Die Verteilung der Stände ist im Wechsel vorzunehmen. Der zuerst genannte Verein schießt auf den Ständen 1, 3, 5 usw.

4. Scheiben

Es werden bei LG auf 10er/5er Streifen oder Einzelscheiben (1 Schuss je Spiegel) geschossen. Zur Auswertung muss eine Ringlesemaschine vorhanden sein, die von der Technischen Kommission des DSB zugelassen ist. Das Scheibenmaterial stellt der gastgebende Verein.

5. Setzliste Zur Erstellung einer Setzliste sind dem Ligaleiter bis 20.09. mindestens 5 Schützinnen/Schützen zu melden.

Achtung: Diese Meldung hat nichts mit der Stammschützenmeldung für den ersten Wettkampf zu tun!

5.1 Kriterien für Setzliste

Die **5 (fünf) Schützinnen / Schützen** jeder Mannschaft werden gesetzt (Setzliste). Für den ersten Wettkampf geht den Vereinen bis 30.09. die Setzliste zu. Für den ersten Wettkampf wird die Setzliste nach diesen Kriterien erstellt:

- Vorjahresschnitt in der Bezirksoberliga
- Vorjahresschnitt Bezirksliga (Aufsteiger)
- Vorjahresschnitt Schwabenliga (Absteiger)
- Vorjahresschnitt der 1./2. Bundesliga,
- Vorjahresschnitt der höchsten Gauliga
- Ergebnis Nationale-, Landes-, Bezirksmeisterschaft
- in allen anderen Fällen werden die Schützen unten angereicht.

5.2 Ersatzschützen

Bei Ersatzschützen, die nicht in der Setzliste aufgeführt sind, dürfen keine Ergebnisse der aktuellen Saison verwendet werden! Ersatzschützen ohne Ergebnis nach oben genannten Kriterien des Punkt 5.1 dieser Ligaordnung werden in der Setzliste immer hinten eingereiht, an Platz 5, 4, 3, usw. Die Schützen hinter den zu ersetzenden Stammschützen rücken auf. Fehlt z.B. die Nr. 2, so rücken die Schützen von Position 3 auf 2, von 4 auf 3. Bei zwei oder mehr Neulingen, die auf der Setzliste noch nicht aufgeführt sind, wird deren Position von den Mannschaftsführern ausgelost. Der Verein selbst ist für die Richtigkeit seiner Setzliste verantwortlich. Die Setzlisten werden dann nach jedem Wettkampftag neu erstellt und auf der RWK-Homepage veröffentlicht. Alle erzielten Ergebnisse der Mannschaftsschützen (**nur vollständige Serien**) der laufenden Saison gehen in die Setzliste ein. Die Schnittergebnisse, mit zwei Stellen nach dem Komma ergeben dann die Startreihenfolge im nächsten Wettkampf. Der Mannschaftsführer bestätigt bei der Anmeldung zum Wettkampf mit seiner Unterschrift die Richtigkeit der Setzliste. Alle Partien, die durch eine falsche Setzliste zustande kamen, sind als verloren zu werten.

5.3 Ausländerregelung

Ausländer sind bis zum **20.09.** dem jeweiligen Ligaleiter zu melden und werden von diesem eingestuft. Der Verein ist verpflichtet, entsprechende Ergebnisse zur Einreihung in die Setzliste zu melden (int. Ergebnisse oder Meisterschaftsergebnis des vorangegangenen Sportjahres). Wird kein Ergebnis gemeldet, ist dieser Schütze nicht startberechtigt.

5.4. Sonderregelung Schüler

Sollten Schüler kein RWK Ergebnis des Vorjahres aus obengenanntem Punkt 5.1 aufweisen, werden sie unten eingereiht (Meisterschaftsergebnisse werden nicht für die Setzliste herangezogen).

6. Wettkampfablauf

6.1 Vorbereitungs- und Probeschießzeit: gemeinsamer Start aller 10 Schützen auf Ansage des Schießleiters, Dauer von 15 Minuten,



hier kann eine unbegrenzte Zahl von Probeschüssen abgegeben werden, Ansage der letzten 30 Sekunden, Stopp

6.2 Wettkampfzeit: gemeinsamer Start aller 10 Schützen auf Ansage von 40 Wettkampfschüssen in 50 Min. auf elektronischen Ständen, auf Zulanlagen 60 Min. (vergleiche Tabelle der Sportordnung). Die angegebene, bzw. ausgemachte Startzeit bezieht sich auf den Beginn der Vorbereitungszeit

7. Schießleitung: Die Heimmannschaft stellt den Wettkampfleiter. Er tätigt alle offiziellen Ansagen: Start kombinierte Vorbereitungszeit, Rest der kombinierten Vorbereitungszeit, (letzte 30 Sek.), Start Wertungsschießen, Rest Wertungsschießen (die letzten 10 & 5 Minuten), Schießzeitende. Er überwacht den Schießablauf und die Schützen. Er ist ebenfalls für die Durchführung der Stechschüsse verantwortlich. Er diszipliniert auch das Publikum. Die beteiligten Vereine sollen ihm je einen Helfer zur Verfügung stellen.

8. Auswertung : Nach jeder abgeschlossenen 10er Serie erfolgt die Scheibenauswertung, die Ergebnisse der 10er Serien müssen unmittelbar angesagt **und** angezeigt werden.

9. Wertung

9.1 Einzelpunkte: Für jeden gewonnenen Einzelkampf gibt es einen Einzelpunkt. Ein Wettkampf endet also 5:0, 4:1 oder 3:2. Bei Ringgleichheit zweier Schützen wird der Einzelpunkt durch ein Stechen entschieden.

9.2 Mannschaftspunkte: Die Siegermannschaft erhält zwei Mannschaftspunkte

9.3 Tabelle: Die Rangfolge der Tabelle ergibt sich aus:

1. Summe der Mannschaftspunkte.
2. Anzahl der Einzelpunkte
3. Direkter Vergleich, der mit Mannschaftspunkten und Einzelpunkte ergebnisgleichen Mannschaften. Sind mehrere Mannschaften nach 1. und 2. gleich, wird eine Tabelle aus den Kämpfen aller gleichen Mannschaften erstellt und wiederum nach den Kriterien 1. und 2. sortiert.
4. Der Mehrzahl der gewonnenen Punkte an Pos. 1, 2 usw. (aller Wettkämpfe)

10. Stechen: Das Stechen (shoot off) findet unmittelbar nach Wettkampfe des letzten Schützen mit voller Ringwertung statt. Nach maximal drei Stechschüssen auf volle Ringwertung wird auf 10tel-Ringwertung weitergeschossen. Alle Schützen müssen vor dem Aufruf zum Stechen den Schützenstand verlassen. Das Stechen der Paarung dauert so lange bis eine Ungleichheit im Ergebnis besteht. Jede Stechpaarung erhält 2 Minuten Vorbereitungszeit. Die Wettkampfzeit beträgt 50 Sekunden pro Schuss. In dieser Vorbereitungszeit dürfen nur Trockenschüsse abgegeben werden. Die Paarung 5 schießt vor Paarung 4 usw. Des Weiteren finden die Finalregeln der Sportordnung Anwendung. Trockenschüsse nach dem Kommando „Start“ für den Stechschuss, sowie Probeschüsse während der Vorbereitungszeit, werden mit je 2 Ringen Abzug bestraft.

11. Auf- und Abstieg

11.1 Aufstieg: Die Sieger der 4 Bezirksoberligagruppen steigen direkt in die Schwabenliga auf (Sollten weniger als 4 freie Plätze zur Verfügung stehen, findet für die 4 Gruppensieger ein Aufstiegskampf statt. Sollten mehr als 4 freie Plätze zur Verfügung stehen, schießen die 4 Gruppenzweiten um die freien Plätze).

11.2 Abstieg: Der Tabellenletzte jeder Bezirksoberliga-Gruppe steigt ab.

Weiteres ist in der RWKO Pkt. 3.1 geregelt.

12. Wettkampftag, Ergebnismeldung

12.1. Wettkampftag: Der Wettkampftag jedes Durchgangs ist der im Terminplan angegebene Schießtag, immer am Freitag um 20:00 Uhr (bei gegenseitigem Einverständnis kann auch vor dem Endtermin geschossen werden).

12.2. Ergebnismeldung: Die Ergebnismeldung hat unmittelbar nach dem Wettkampf durch den Gewinner mittels Onlinemelder zu erfolgen. Damit ist sichergestellt, dass zu Beginn der nächsten Runde die Setzliste veröffentlicht werden kann. Erfolgt die Meldung nicht rechtzeitig, erfolgt beim 1. Mal eine Verwarnung, im Wiederholungsfall erfolgt der Abzug von einem (1) Pluspunkt!

13. Bei Unstimmigkeiten wird geraten, rechtzeitig beim zuständigen Rundenwettkampfleiter nachzufragen.



Ausschreibung & Rundenwettkampfordnung der Saison 2019/2020 für die Bezirksligen Luftgewehr & Luftpistole

Die oben genannten Ligen des Schützenbezirks Schwaben werden im Ligamodus durchgeführt. Grundsätzlich gilt die jeweils gültige Fassung der Bundesliga Ordnung des DSB, die Bayernliga- & Schwabenliga-Ordnung des BSSB, sowie die RWK-Ordnung des BSSB, mit Ausnahme folgender Punkte:

1. Mannschafts- und Gruppenstärke

1.1 Mannschaftsstärke: Eine Mannschaft besteht aus 4 (vier) Schützinnen/Schützen. Es werden nur vollzählige Mannschaften gewertet. Ein Vorschießen einzelner Mannschaftsschützen ist nicht möglich.

1.2 Gruppenstärke: Eine Gruppe besteht aus sechs Mannschaften. Hierbei werden zehn Wettkämpfe (Hin- & Rückrunde) auf gegenseitigem Besuch ausgetragen.

2. Sportjahr/Startberechtigung/Startgeld:

2.1 Sportjahr: Die Wettkämpfe beginnen Anfang Oktober und zählen für das kommende Sportjahr. (Wettkampfbende: spätestens 31.05.).

2.2 Startberechtigung: Startberechtigt sind alle Schützen ohne RWK-Eintrag für Ihren Erstverein, bzw. mit RWK-Eintrag **LG** (B.81) oder **LP** (B.91) für den eingetragenen Zweitverein. Die Anschlagart ist stehend frei. **Federbock und eine feste Auflage sind verboten!** Behinderte Schützen sind nach Punkt 2.3.1 der RWK-O startberechtigt. Schützinnen/ Schützen, die ein Hilfsmittel verwenden dürfen (Aufkleber auf dem Schützenausweis) können bei Luftgewehrmannschaften eingesetzt werden. Behinderte Pistolenschützen können den Rollstuhl oder den Hocker als Hilfsmittel verwenden, wenn dieser im Schützenpass eingetragen ist. Bei Vereinswechsel muss das Startrecht und die Mitgliedschaft bereits vor Beginn der Ligawettkämpfe bestehen. Der Jahrgang der Startberechtigung entsprechend dem Tabellenanhang.

2.3 Startgeld: Das Startgeld beträgt pro Mannschaft **15.00 €** und wird zum **29.09.** des lfd. Jahres vom Vereinskonto abgebucht. Die Einzugsermächtigung per Sepa-Lastschrift muss bis zum **15.09.** d. lfd. Jahres beim Bezirksschatzmeister **Hermann Herzog • Elsa-Brandström-Str. 42 • 87527 Sonthofen** vorliegen.

3. Anforderungen an Wettkampfstätte und Vereine:

Mindestens 6 Stände für einen Wettkampf. Bei weniger als 8 Ständen muss in 2 Durchgängen geschossen werden (5 Stände sind das absolute Minimum). Bei weniger als 8 Ständen treten zuerst die Paarungen 2 und 4 an. Wenn diese Paarungen (inkl. Stechschüsse) beendet sind, beginnen die Paarungen 1 und 3 mit ihrer Vorbereitung zum Wettkampf. Die Verteilung der Stände ist im Wechsel vorzunehmen. Der zuerst genannte Verein schießt auf den Ständen 1, 3, 5 usw.

4. Scheiben: Es wird bei LG auf 10er/5er Streifen oder Einzelscheiben (1 Schuss je Spiegel) und bei LP auf Einzelscheiben (2 Schuss je Scheibe) geschossen. Zur Auswertung muss eine Ringlesemaschine vorhanden sein, die von der Technischen Kommission des DSB zugelassen ist. Das Scheibenmaterial stellt der gastgebende Verein.

5. Setzliste: Zur Erstellung einer Setzliste sind dem Ligaleiter bis 20.09. mindestens 4 Schützinnen/Schützen zu melden.

Achtung: Diese Meldung hat nichts mit der Stammschützenmeldung für den ersten Wettkampf zu tun!

5.1 Kriterien für Setzliste

Die **4 (vier) Schützinnen / Schützen** jeder Mannschaft werden gesetzt (Setzliste). Für den ersten Wettkampf geht den Vereinen bis 30.09. die Setzliste zu. Für den ersten Wettkampf wird die Setzliste nach diesen Kriterien erstellt:

- Vorjahresschnitt Bezirksliga
- Vorjahresschnitt in der Bezirksoberliga (Absteiger)
- Vorjahresschnitt Schwabenliga
- Vorjahresschnitt der 1./2. Bundesliga,
- Vorjahresschnitt der höchsten Gauliga (Aufsteiger)
- Ergebnis Nationale-, Landes-, Bezirksmeisterschaft
- in allen anderen Fällen werden die Schützen unten angereicht.

5.2 Ersatzschützen

Bei Ersatzschützen, die nicht in der Setzliste aufgeführt sind, dürfen keine Ergebnisse der aktuellen Saison verwendet werden! Ersatzschützen ohne Ergebnis nach oben genannten Kriterien der Punkte 5.1 - 5.3 dieser Ligaordnung werden in der Setzliste immer hinten eingeordnet an Platz 5, 4, 3, usw. Die Schützen hinter den zu ersetzenden Stammschützen rücken auf. Fehlt z.B. die Nr. 2, so rücken die Schützen von Position 3 auf 2, von 4 auf 3. Bei zwei oder mehr Neulingen, die auf der Setzliste noch nicht aufgeführt sind, wird deren Position von den Mannschaftsführern ausgelost. Der Verein selbst ist für die Richtigkeit seiner Setzliste verantwortlich. Die Setzlisten werden dann nach jedem Wettkampftag neu erstellt und auf der RWK-Homepage veröffentlicht. Alle erzielten Ergebnisse der Mannschaftsschützen (**nur vollständige Serien**) der laufenden Saison gehen in die Setzliste ein. Die Schnittergebnisse, mit zwei Stellen nach dem Komma ergeben dann die Startreihenfolge im nächsten Wettkampf. Der Mannschaftsführer bestätigt bei der Anmeldung zum Wettkampf mit seiner Unterschrift die Richtigkeit der Setzliste. Alle Partien, die durch eine falsche Setzliste zustande kamen, sind als verloren zu werten.

5.3 Ausländerregelung

Ausländer sind bis zum **20.09.** dem jeweiligen Ligaleiter zu melden und werden von diesem eingestuft. Der Verein ist verpflichtet, entsprechende Ergebnisse zur Einreihung in die Setzliste zu melden (int. Ergebnisse oder Meisterschaftsergebnis des vorangegangenen Sportjahres). Wird kein Ergebnis gemeldet, ist dieser Schütze nicht startberechtigt.

5.4. Sonderregelung Schüler: Sollten Schüler kein RWK-Ergebnis aus obengenannten Ligen des Vorjahres aufweisen, werden sie unten eingereiht (Meisterschaftsergebnisse werden nicht für die Setzliste herangezogen).

6. Wettkampfablauf

6.1 Vorbereitungs- und Probeschießzeit: gemeinsamer Start aller 8 Schützen auf Ansage des Schießleiters, Dauer von 15 Minuten,



hier kann eine unbegrenzte Zahl von Probeschüssen abgegeben werden, Ansage der letzten 30 Sekunden, Stopp

6.2 Wettkampfzeit: gemeinsamer Start aller 8 Schützen auf Ansage von 40 Wettkampfschüssen in 50 Min. auf elektronischen Ständen, auf Zulanlagen 60 Minuten (vergleiche Tabelle der Sportordnung). Die angegebene, bzw. ausgemachte Startzeit bezieht sich immer auf den Beginn der Vorbereitungszeit

7. Schießleitung: Die Heimmannschaft stellt den Wettkampfleiter. Er tätigt alle offiziellen Ansagen: Start kombinierte Vorbereitungszeit, Rest der kombinierten Vorbereitungszeit, (letzte 30 Sek.), Start Wertungsschießen, Rest Wertungsschießen (die letzten 10 & 5 Min.), Schießzeitende. Er überwacht den Schießablauf und die Schützen. Er ist ebenfalls für die Durchführung der Stechschüsse verantwortlich. Er diszipliniert auch das Publikum. Die beteiligten Vereine sollen ihm je einen Helfer zur Verfügung stellen.

8. Auswertung: Nach jeder abgeschlossenen 10er Serie erfolgt die Scheibenauswertung, die Ergebnisse der 10er Serien müssen unmittelbar angesagt **und** angezeigt werden.

9. Wertung

9.1 Einzelpunkte: Für jeden gewonnenen Einzelkampf gibt es einen Einzelpunkt. Ein Wettkampf endet also 4:0, 3:1 oder 2:2. Bei Ringgleichheit zweier Schützen wird der Einzelpunkt durch ein Stechen entschieden. Die Einzelpaarungen werden immer vor dem Mannschaftspunkt (*bei gleichem Mannschaftsgesamtergebnis*) gestochen.

9.2 Mannschaftspunkte: Bei einem Sieg (4:0 oder 3:1 Einzelpunkte) erhält die Siegermannschaft drei (3) Mannschaftspunkte. Bei einem Unentschieden (2:2 Punkte) erhält jede Mannschaft einen (1) Mannschaftspunkt, die Mannschaft mit dem höheren Mannschaftsgesamtergebnis bekommt einen (1) zusätzlichen Mannschaftspunkt. Bei Unentschieden & Gleichheit des Mannschaftsgesamtergebnisses erfolgt bei Luftgewehr bzw. -pistole ein Stechen aller Mannschaftsschützen.

9.3 Tabelle: Die Rangfolge der Tabelle ergibt sich aus:

- Summe der Mannschaftspunkte.
- Anzahl der Einzelpunkte
- Direkter Vergleich, der mit Mannschaftspunkten und Einzelpunkte ergebnisgleichen Mannschaften.
Sind mehrere Mannschaften nach 1. und 2. gleich, wird eine Tabelle aus den Kämpfen aller gleichen Mannschaften erstellt und wiederum nach den Kriterien 1. und 2. sortiert.
- Der Mehrzahl der gewonnenen Punkte an Pos. 1, 2 usw. (aller Wettkämpfe)

10. Stechen

10.1 Einzel: Das Stechen (shoot off) findet unmittelbar nach Wettkampfende des letzten Schützen mit voller Ringwertung statt. Nach maximal drei Stechschüssen auf volle Ringwertung wird auf 10tel-Ringwertung weiterschossen. Alle Schützen müssen vor dem Aufruf zum Stechen den Schützenstand verlassen. Das Stechen der Paarung dauert so lange bis eine Ungleichheit im Ergebnis besteht. Jede Stechpaarung erhält 2 Minuten Vorbereitungszeit. Die Wettkampfzeit beträgt 50 Sekunden pro Schuss. In dieser Vorbereitungszeit dürfen nur Trockenschüsse abgegeben werden.

Die Paarung 4 schießt vor Paarung 3 usw. Des Weiteren finden die Finalregeln der Sportordnung Anwendung. Trockenschüsse nach dem Kommando „Start“ für den Stechschuss, sowie Probeschüsse während der Vorbereitungszeit, werden mit je 2 Ringen Abzug bestraft.

10.2 Mannschaft: *Bei einem Stechen mit Gleichstand der Einzelpunkte und des Mannschaftsgesamtergebnisses schießen alle acht (8) Mannschaftsschützen gemeinsam! (Ablauf siehe Einzelstechen). Hierbei werden die Stechergebnisse der Schützen jeder Mannschaft addiert. . Das Stechen dauert so lange bis eine Ungleichheit im Ergebnis besteht.*

11. Auf- und Abstieg

11.1 Aufstieg:

Luftgewehr: Die 8 Bezirkssieger schießen in einem Aufstiegskampf um den Aufstieg in die Bezirksoberliga. **Luftpistole:** Die 8 Bezirkssieger schießen in einem Aufstiegskampf um den Aufstieg in die Schwabenliga.

11.2. Abstieg:

Luftgewehr & Luftpistole: Der Tabellenletzte jeder Gruppe steigt ab.

12. Wettkampftag, Ergebnismeldung

12.1. Wettkampftag: Der Wettkampftag jedes Durchgangs ist der im Terminplan angegebene Schießtag, immer am Freitag um 20:00 Uhr (bei gegenseitigem Einverständnis kann auch vor dem Endtermin geschossen werden).

12.2. Ergebnismeldung: Die Ergebnismeldung hat unmittelbar nach dem Wettkampf durch den Gewinner mittels Onlinemelder zu erfolgen. Damit ist sichergestellt, dass zu Beginn der nächsten Runde die Setzliste veröffentlicht werden kann. Erfolgt die Meldung nicht rechtzeitig, erfolgt beim 1. Mal eine Verwarnung, im Wiederholungsfall erfolgt der Abzug von einem (1) Pluspunkt!

13. Bei Unstimmigkeiten wird geraten, rechtzeitig beim jeweils zuständigen Rundenwettkampfleiter nachzufragen



Allgemeine Ausschreibung zum Aufstiegskampf zur Schwabenliga 2020/2021 am 08. & 09. 05.2020 in Leipheim für Bezirksligasieger Luftpistole

Luftpistole: Die 8 Bezirkssieger, qualifizieren sich für den Aufstiegskampf zur Schwabenliga. Die 4 bestplatzierten Mannschaften der Rangliste des Aufstiegskampfes, nehmen die freien Plätze in der Schwabenliga ein (Änderungen können aufgrund von Auf- & Abstiegen aus den höheren Klassen auftreten).

1. Startzeiten / Kontrolle

1.1 Die Einteilung der Startzeiten werden vom Bezirks-Rundenwettkampfleiter vorgenommen. Diese werden den teilnehmenden Mannschaften mittels Startkarte rechtzeitig per Email an den Mannschaftsführer zugestellt.

1.2. Vor dem Start findet eine Pass- & Waffenkontrolle statt. Die Schützen müssen sich daher rechtzeitig am Schießort einfinden. Die Startkarte ist mit Schützen- & Lichtbildausweis vorzulegen (ab 16 Jahren).

2. Wettkampfscheiben / Schusszahl / Wettkampfzeit/ Tabelle

2.1 Der Wettkampf findet auf der vollelektronischen Anlage des Schützenverein SSV Güssen Leipheim, Weidenweg 3, 89340 Leipheim statt.

2.2 Die Schusszahl beträgt 40 Schuss. Nach jeder Runde wird ein Ergebnisaushang erstellt.

2.3. Die Wettkampfzeit beträgt 50 Minuten. Es werden die letzten 10 und 5 Minuten angesagt.

Davor gibt es eine gemeinsame Vorbereitungs- & Probeschießzeit von 15 Minuten

2.4. Die Rangfolge der Tabelle ergibt sich nach der höher geschossenen Mannschaftsringzahl. Bei Ringgleichheit wird die Platzierung lt. Sportordnung ermittelt.

3. Mannschaftsstärke

3.1. **Luftpistole:** Der Aufstiegs zur Schwabenliga wird mit **vier** (4) Schützinnen/Schützen geschossen. Jeder Teilnehmer muss die Startberechtigung (Erstverein bzw. RWK-Eintrag wenn Zweitverein) für den Verein besitzen für den er antritt.

4. Sonstiges

4.1 Einsprüche haben zudem direkt vor Ort bis spätestens 20 Minuten nach jeweiligem Ergebnisaushang beim zuständigen Schießleiter zu erfolgen. Einsprüche nach dieser Frist werden nicht mehr anerkannt. Für einen Einspruch ist eine Gebühr in Höhe von **50 €** vor Ort für die Bearbeitung zu hinterlegen, die bei berechtigtem Einspruch wieder erstattet wird.

4.2 Sollte eine Mannschaft nicht am Aufstiegskampf teilnehmen wollen muss der betreffende Verein umgehend den RWK-Leiter informieren. Das Recht zur Teilnahme am Aufstiegskampf geht an den Nächstplatzierten über.

Allgemeine Ausschreibung zum Aufstiegskampf zur Schwabenliga 2020/2021 am 08. & 09. 05.2020 in Leipheim für Bezirksoberligasieger Luftgewehr

Luftgewehr: Sollte in der Schwabenliga aufgrund von Auf- Abstiegen in bzw, aus den höheren Klassen nicht 4 Startplätze frei sein, muss in einem Aufstiegskampf die Mannschaften ermittelt werden, die die freien Plätze einnehmen.

Weniger als 4 freie Startplätze: Die 4 Gruppensieger der Bezirksoberliga, treten im Aufstiegskampf an.

Mehr als 4 freie Startplätze: Die 4 Gruppenzweiter der Bezirksoberliga, kämpfen um den/die freien Startplätze.

Punkt 1 - 4.2 (außer Punkt 3) analog der Ausschreibung "Aufstiegskampf zur Schwabenliga für Luftpistole"

3. Mannschaftsstärke

3.1. **Luftgewehr:** Der Aufstiegs zur Schwabenliga wird mit **fünf** (5) Schützinnen/Schützen geschossen. Jeder Teilnehmer muss die Startberechtigung (Erstverein bzw. RWK-Eintrag wenn Zweitverein) für den Verein besitzen für den er antritt.



Allgemeine Ausschreibung zum Aufstiegskampf zur Bezirksoberliga 2020/2021 am 08. & 09. 05.2020 in Leipheim Bezirksligasieger Luftgewehr

Luftgewehr: Die jeweiligen Gruppensieger der Bezirksliga qualifizieren sich für den Aufstiegskampf zur Bezirksoberliga. Die 4 bestplatzierten Mannschaften der Rangliste des Aufstiegskampfes, nehmen die freien Plätze in der Bezirksoberliga ein (Änderungen können aufgrund von Auf- & Abstiegen aus den höheren Klassen auftreten).

1. Startzeiten / Kontrolle

1.1 Die Einteilung der Startzeiten werden vom Bezirksrundenwettkampfleiter vorgenommen. Diese werden den teilnehmenden Mannschaften mittels Startkarte rechtzeitig per Email an den Mannschaftsführer zugestellt.

1.2. Vor dem Start findet eine Pass- & Waffenkontrolle statt. Die Schützen müssen sich daher rechtzeitig am Schießort einfinden. Die Startkarte ist mit Schützen- & Lichtbildausweis vorzulegen (ab 16 Jahren).

2. Wettkampfscheiben / Schusszahl / Wettkampfzeit/ Tabelle

2.1 Der Wettkampf findet auf der vollelektronischen Anlage des Schützenverein SSV Güssen Leipheim, Weidenweg 3, 89340 Leipheim statt.

2.2 Die Schusszahl beträgt für Luftgewehr & Luftpistole 40 Schuss. Nach jeder Runde wird ein Ergebnisaushang erstellt.

2.3. Die Wettkampfzeit beträgt 50 Minuten. Es werden die letzten 10 und 5 Minuten angesagt. Davor gibt es eine gemeinsame Vorbereitungs- & Probeschießzeit von 15 Minuten

2.4. Die Rangfolge der Tabelle ergibt sich nach dem höher geschossenen Mannschaftsergebnisses. Bei Ringgleichheit wird die Platzierung lt. Sportordnung ermittelt.

3. Mannschaftsstärke

3.1. Der Aufstiegskampf zur Bezirksoberliga wird mit **vier (4)** Schützinnen/Schützen geschossen. Jeder Teilnehmer muss die Startberechtigung (Erstverein bzw. RWK-Eintrag beim Zweitverein) für den Verein besitzen für den er antritt.

4. Sonstiges

4.1 Einsprüche haben zudem direkt vor Ort bis spätestens 20 Minuten nach jeweiligem Ergebnisaushang beim zuständigen Schießleiter zu erfolgen. Einsprüche nach dieser Frist werden nicht mehr anerkannt. Für einen Einspruch ist eine Gebühr in Höhe von **50 €** vor Ort für die Bearbeitung zu hinterlegen, die bei berechtigtem Einspruch wieder erstattet wird.

4.2 Sollte eine Mannschaft nicht am Aufstiegskampf teilnehmen wollen muss der betreffende Verein umgehend den RWK-Leiter informieren. Das Recht zur Teilnahme am Aufstiegskampf geht an den Nächstplatzierten über.



Allgemeine Ausschreibung zum Aufstiegskampf zur Bezirksliga 2020/2021 am 08. & 09. 05.2020 in Leipheim Gausieger Luftgewehr und Luftpistole

Luftgewehr: Die 22 Sieger der höchsten Gauligen Luftgewehr qualifizieren sich für den Aufstiegskampf zur Bezirksliga. Die 8 bestplatzierten Mannschaften der Rangliste des Aufstiegskampfes nehmen die freien Plätze in der Bezirksliga ein (Änderungen können aufgrund von Auf- & Abstiegen aus den höheren Klassen auftreten).

Luftpistole: Die 22 Sieger der höchsten Gauligen Luftpistole qualifizieren sich für den Aufstiegskampf zur Bezirksliga. Die 8 bestplatzierten Mannschaften der Rangliste des Aufstiegskampfes nehmen die freien Plätze in der Bezirksliga ein (Änderungen können aufgrund von Auf- & Abstiegen aus den höheren Klassen auftreten).

1. Startzeiten / Kontrolle

1.1. Die Einteilung der Startzeiten werden vom Bezirks-Rundenwettkampfleiter vorgenommen. Diese werden den teilnehmenden Mannschaften mittels Startkarte rechtzeitig per Email an den Mannschaftsführer zugestellt.

1.2. Vor dem Start findet eine Pass- & Waffenkontrolle statt. Die Schützen müssen sich daher rechtzeitig am Schießort einfinden. Die Startkarte ist mit Schützen- & Lichtbildausweis vorzulegen (ab 16 Jahren).

2. Wettkampfscheiben / Schusszahl / Wettkampfzeit/ Tabelle

2.1 Der Wettkampf findet auf der vollelektronischen Anlage des Schützenverein SSV Güssen Leipheim, Weidenweg 3, 89340 Leipheim statt.

2.2 Die Schusszahl beträgt für Luftgewehr & Luftpistole 40 Schuss. Nach jeder Runde wird ein Ergebnisaushang erstellt.

2.3. Die Wettkampfzeit beträgt 50 Minuten. Es werden die letzten 10 und 5 Minuten angesagt. Davor gibt es eine gemeinsame Vorbereitungs- & Probeschießzeit von 15 Minuten

2.4. Die Rangfolge der Tabelle ergibt sich nach dem höher geschossenen Mannschaftsergebnisses. Bei Ringgleichheit wird die Platzierung lt. Sportordnung ermittelt.

3. Mannschaftsstärke

3.1. Der Aufstiegskampf zur Bezirksliga wird mit vier (4) Schützinnen/Schützen geschossen. Jeder Teilnehmer muss die Startberechtigung (Erstverein bzw. RWK-Eintrag beim Zweitverein) für den Verein besitzen für den er antritt.

4. Sonstiges

4.1 Einsprüche haben zudem direkt vor Ort bis spätestens 20 Minuten nach jeweiligem Ergebnisaushang beim zuständigen Schießleiter zu erfolgen. Einsprüche nach dieser Frist werden nicht mehr anerkannt. Für einen Einspruch ist eine Gebühr in Höhe von **50 €** vor Ort für die Bearbeitung zu hinterlegen, die bei berechtigtem Einspruch wieder erstattet wird.

4.2 Sollte eine Mannschaft nicht am Aufstiegskampf teilnehmen wollen muss der betreffende Verein umgehend den RWK-Leiter informieren. Das Recht zur Teilnahme am Aufstiegskampf geht an den Nächstplatzierten über.



Ausschreibung zum RWK für LG Auflage 2019/2020

1. Allgemeine Regeln:

1.1 Wettbewerbe

Der Schützenbezirk Schwaben veranstaltet einen Runden-wettkampf für die Disziplin „Luftgewehr Auflage“. Es gelten die jeweiligen Punkte der Sportordnung des DSB (Teil 9). Optische Zielhilfsmittel sind erlaubt. Zur Auswertung sind Ringlesemaschinen, die von der Technischen Kommission des DSB zugelassen sind, erlaubt. Ebenso können elektronische Standanlagen (Scheiben) verwendet werden. Sollte der Bezirk weitere Auflage-Disziplinen in sein Rundenwettkampf-programm aufnehmen, so sind diese analog dieser RWK-Ordnung durchzuführen.

1.2 Wettkampfzeit:

Die Wettkampfzeit nach SpO beträgt inkl. Probeschüsse auf Zulanlagen 55 Minuten, (bei elektronischen Anlagen sind es 45 Min).

1.3 Schusszahl: Es werden 30 Schuss auf Zehntel (1/10) Wertung geschossen.

1.4 Regelanerkennung

Die teilnehmenden Mannschaften erkennen die für die jeweilige Saison gültige Rundenwettkampfordnung mit der Anmeldung an. Diese Rundenwettkampfordnung regelt insoweit die Rechtsbeziehungen der teilnehmenden Vereine und dem Veranstalter im Hinblick auf die Durchführung und Ausschreibung. Jeder Schütze ist den Regeln der Rundenwettkampfordnung, die er durch seine Teilnahme am Wettkampf anerkennt, unterworfen. Er ist daher gehalten, diese Regeln, Bestimmungen und Bedingungen zu kennen und zu beachten.

1.5 Auslegung Wo der Wortlaut der Rundenwettkampfordnung eine eindeutige Auslegung nicht zulässt, ist die Auslegung stets im Sinne des sportlichen Anstandes, der eine mögliche Gleichstellung aller Teilnehmer verlangt, vorzunehmen.

Der Einsatz des Federbocks ist nicht zulässig.

1.6 Durchführung/Startberechtigung: Startberechtigt sind nur Mitglieder, die über die Vereine für die sie starten, dem BSSB gemeldet sind. Mitglieder, die nach dem 1. Wettkampf in den Verein aufgenommen werden, unterliegen nach ihrem Eintritt (Meldung beim Gau) einer Sperre von einem halben Jahr. Die Rundenwettkämpfe werden als Mannschaftskämpfe auf gegenseitigem Besuch ausgetragen. Eine Einzelwertung bleibt dem Veranstalter überlassen. Die Durchführung und Leitung der Rundenwettkämpfe unterliegen dem Rundenwettkampfleiter.

2. Austragung

2.1 Zeit der Austragung, Termine Die Wettkämpfe finden nach dem Terminplan des Bezirkes und in der Zeit vom 01.10 bis 30.04. des Folgejahres statt. Eine Verlegung eines Termins kann stattgegeben werden (Urlaub oder Krankheit ist kein Verlegungsgrund). Notwendig gewordene Verlegungen bedürfen **der Genehmigung des RWK-Leiters**, der umgehend zu verständigen ist. Der Gegner ist mind. 1 Woche vor dem Wettkampf mit einer neuen Terminabsprache zu verständigen. Der im Terminkalender angegebene Termin ist der jeweilige Endtermin.

2.2 Einteilung Je nach Beteiligung sind Klassen zu bilden, die leistungsfähig unterteilt sind.

Luftgewehr / Auflage:

Bezirksoberliga 4 Gruppen mit je 6 Mannschaften

Bezirksligen 7 Gruppen mit je 6 Mannschaften. Abweichungen sind je nach Bedarf möglich.

2.3 Mannschaften, Mannschaftsstärke und Starts

a) Eine Mannschaft besteht aus 3 Schützinnen/Schützen die den Seniorenklassen I, II, III, IV, oder V angehören können. Hierbei ist ab der Klasse III die Nutzung des Hilfsmittels Hocker laut SpO zulässig.

b) Startberechtigt sind alle Schützinnen und Schützen ab dem **51.**

Lebensjahr (siehe beigefügte Jahrgangstabelle für das Sportjahr 2020), ohne RWK Eintrag nur für Ihren Erstverein, mit RWK Eintrag (B.85) für den eingetragenen Zweitverein. Ein Doppelstart hätte den Ausschluss zur Folge.

c) Es sollen mindestens 6 Stände pro Anlage zur Verfügung stehen, damit ein gleichzeitiger Start ermöglicht werden kann.

2.3.1 Die Schützen der Mannschaften müssen vor Beginn des Wettkampfes namentlich und mit Ausweisnummer in die Ergebnisliste eingetragen werden. Bei jedem Wettkampf können zusätzlich zur Mannschaft weitere Schützen teilnehmen, sofern es die Standkapazität zulässt. Von diesen wird jedoch nur das Einzelergebnis bekannt gegeben. Eine Wertung im Mannschaftsergebnis erfolgt nicht.

2.3.2 Als Mannschaftsmeldung (**Stammschützen**) gilt für den Rundenwettkampf die erste Ergebnismeldung. Sollten beim 1. Wettkampf Ersatzschützen eingesetzt werden, so sind in der Ergebnismeldung die ausgefallenen Schützen aufzuführen, die die eigentliche Mannschaft bilden würden. Diese dürfen nicht in einer niedrigeren Klasse starten. Schützen die für eine zweite oder dritte Mannschaft gemeldet waren, können ohne Sperrfrist in einer höheren Klasse starten. Sie bleiben für ihre Klasse startberechtigt. Schützen, die in einer höheren Klasse drei (3) Einsätze hatten, können im laufenden Sportjahr nicht mehr in einer niedrigeren Klasse eingesetzt werden. Dies gilt auch für die Aufstiegskämpfe.

2.3.3 Ergebnisse von Schützen die nicht startberechtigt waren, werden weder für die Mannschaft noch als Einzelschütze gewertet.

2.3.4 In der Bezirksoberliga und in der Bezirksliga können maximal 2 Mannschaften eines Vereines je Liga starten. Je Gruppe darf nur eine Mannschaft eines Vereins starten. Sollten mehrere Mannschaften eines Vereines in der gleichen Liga starten, können die Mannschafts-, sowie die Ersatzschützen nicht untereinander getauscht werden.

2.4 Vorschießen: Wird ein Schütze zu einer Veranstaltung oder Schießen des Gaus, des Bezirkes, des Landesverband oder des DSB einberufen, so darf dieser Wettkampf vorgeschossen werden (**beide Mannschaften**). Es ist jedoch nicht gestattet, dass sich nur Schützen einer Mannschaft am Stand befinden. Eine Abstimmung mit dem RWK-Leiter hat im Vorfeld zu erfolgen.

2.5 Startversäumnis: Tritt eine Mannschaft zum vereinbarten Termin nicht an (Überschreitung der Startzeit um 1 Std.), dann wird der angesetzte Kampf für die nicht angetretene Mannschaft mit 0 Punkten

als verloren gewertet. Die Gründe spielen keine Rolle. Die angetretene Mannschaft wird mit 2 Punkten zum Sieger erklärt. Sie erhält zudem eine Ringgutschrift über den Durchschnitt der bis dahin geschossenen Ringe pro Wettkampf der laufenden Runde. Der Wettkampfbeginn ist jeweils um **20:00 Uhr**, eine zügige Abwicklung ist anzustreben. Der letzte Schütze sollte um **22:00 Uhr** am Stand sein. Ein früherer Wettkampfbeginn ist im gegenseitigen Einverständnis möglich.

3. Startgeld

Startgeld beträgt pro Mannschaft **15.00 €** und wird zum **29.09.** des lfd. Jahres vom Vereinskonto abgebucht. Die Einzugs-ermächtigung per Sepa-Lastschrift muss bis zum **15.09.** d. lfd. Jahres beim Bezirks-Schatzmeister **Hermann Herzog • Elsa-Brandström-Str. 42 • 87527 Sonthofen** vorliegen.

4. Auswertung und Meldung

4.1 Auswertung: Der gastgebende Verein stellt die Scheiben und die Ergebnislisten. Die beschossenen Scheiben bzw. elektronischen Auswertungen werden vom gastgebenden Verein vier Wochen aufbewahrt. Die Auswertung erfolgt nach Beendigung des Wettkampfes von beiden Mannschaftsführern. Ihre Entscheidungen sind gültig. Eine Nachkontrolle und eventuelle Berichtigung durch den RWK-Leiter ist möglich.

4.2 Ergebnismeldung:

Alle Rundenwettkampfergebnisse **müssen** unmittelbar nach dem Wettkampf **per Onlinemelder** dem RWK-Leiter zugestellt werden. Die Ergebnismeldung hat durch den Gewinner des Wettkampfes zu erfolgen. Bei Versäumnis kann ein Abzug von einem Punkt erfolgen. Die Ergebnisse sollen nach Möglichkeit in der zuständigen Tagespresse veröffentlicht werden.

5. Wertung und Auf/Abstieg

5.1 Wertung:

Die Wertung erfolgt nach dem Punktesystem 2 - 1 - 0. Die Ergebnisse der einzelnen Mannschaftsschützen werden addiert, die Mannschaft mit dem höheren Ringergebnis erhält 2 Punkte, bei Unentschieden erhält jede Mannschaft einen (1) Punkt. Diese Regelung wird auch bei schuldhaftem Nicht-antreten einer Mannschaft angewendet. Die nichtschuldige Mannschaft erhält 2 Punkte und als Ringgutschrift den gerundeten Durchschnitt der bisher erreichten Ringe. Ist für die Mannschaft noch keine Ringsumme vorhanden (1.Kampf), so wird das Ringergebnis des nächstfolgenden Kampfes verwendet. Sollte am Ende der Runde eine Punktgleichheit entstanden sein, so entscheidet die Gesamttringzahl über die Platzierung.

5.2 Auf-/Abstieg: Die Gruppensieger der Bezirksoberliga treten in einem Endkampf um den Schwabensieger an. Die jeweils Gruppenletzten der Bezirksoberligen steigen in die Bezirksliga ab. Die Gruppensieger der Bezirksliga schießen in einem Aufstiegskampf die freigewordenen Plätze aus (falls notwendig). Die jeweils

Gruppenletzten der Bezirksliga steigen in ihren zuständigen Gau ab. Die freigewordenen Plätze der Bezirksliga werden in einem Aufstiegskampf ermittelt. Sind in den jeweiligen höheren Klassen die Mannschaftslimitierung pro Verein nach Punkt 2.3.4 bereits erfüllt, kann eine weitere Mannschaft nicht aufsteigen, in diesem Fall rückt die Nächstplatzierte aufstiegsberechtigte Mannschaft nach.

5.2.1 Aufstiegskampf: Zum Aufstiegskampf tritt eine Mannschaften mit 3 Schützinnen/Schützen an. Es kann auch für eine Mannschaft gestartet werden, wenn noch kein RWK Eintrag besteht, jedoch verpflichtet sich der Teilnehmer im Falle eines Aufstieges in der kommenden Saison für diesen Verein zu starten. Sollte dieses nicht der Fall sein, wird die Mannschaft disqualifiziert und steigt automatisch ab.

5.3 Nichtantreten: Tritt eine Mannschaft zu einem festgesetzten Wettkampf nicht an, so wird sie beim ersten Mal durch den zuständigen RWK-Leiter schriftlich verwarnt. Sollte sich dies wiederholen, wird die Mannschaft aus dem laufenden Wettbewerb herausgenommen.

Die Mannschaft steigt in die höchste Gauklasse ab.

5.4 Rückzug: Sollte ein Verein seine Mannschaft während der laufenden Runde zurückziehen, werden alle Ergebnisse mit 2:0 Punkten für die gegnerische Mannschaft gewertet, die bereits erzielten Ringe verfallen.

6. Kampfgericht: Zur Entscheidung über Einsprüche wird das Bezirkskampfgericht bestellt. Erklärt sich ein Mitglied des Kampfgerichts für befähigt, so bestimmt der zuständige Sportleiter für diesen Fall einen Vertreter.

6.1 Einspruch: Gegen die von beiden Mannschaftsführern abgezeichneten Ergebniszettel kann kein Wertungseinspruch mehr erhoben werden. Bei allen anderen Einsprüchen endet die Frist eine Woche (Poststempel) nach dem jeweiligen Wettkampf. Einsprüche, einschließlich 40.- € Einspruchsgebühr, erfolgen an den zuständigen RWK - Leiter. Dieser beantragt beim Sportleiter die Einberufung des Kampfgerichts. Wird der Einspruch abgewiesen, verfällt die Einspruchsgebühr.

6.2 Revision: Die Entscheidung des Kampfgerichtes ist endgültig und der weitere Rechtsweg ist ausgeschlossen.

6.3 Ausschluss: Bei sportlich unfairer Verhalten einzelner Mannschaften oder bei bewusstem Abblocken der laufenden Runde steht es dem Veranstalter zu, Disziplinarmaßnahmen zu ergreifen. Diese können bis zum Ausschluss der betroffenen Mannschaft führen. Sollte eine Mannschaft vom RWK ausgeschlossen werden, werden die Wettkämpfe ebenfalls nach **Punkt 5.4** gewertet.

7. Sonstiges: Für Punkte, die in dieser RWK-Ordnung nicht geregelt sind gilt die RWK-Ordnung des BSSB in der aktuell gültigen Fassung



Allgemeine Ausschreibung zum Endkampf & Aufstiegskampf Luftgewehr Auflage am 08. 05.2020 in Leipheim

Die gemeldeten Vereine der Gaue nehmen am Aufstiegskampf zur Bezirksliga teil. Die Bezirkssieger ermitteln hier die Aufsteiger zur Bezirksoberliga. Die Bezirksoberligasieger ermitteln den Schwabenmeister.

1. Startzeiten / Kontrolle

1.1. Die Einteilung der Startzeiten werden vom Bezirksrundenwettkampfleiter vorgenommen. Diese werden den teilnehmenden Mannschaften mittels Startkarte rechtzeitig per Email an den Mannschaftsführer zugestellt.

1.2. Vor dem Start findet eine Pass- & Waffenkontrolle statt. Die Schützen müssen sich daher rechtzeitig am Schießort einfinden. Die Startkarte ist mit Schützen- & Lichtbildausweis vorzulegen.

2. Wettkampfscheiben / Auswertung / Schusszahl / Wettkampfzeit /Tabelle

2.1. Der Wettkampf findet auf der vollelektronischen Anlage des Schützenverein SSV Güssen Leipheim, Weidenweg 3, 89340 Leipheim statt.

2.2 Die Schusszahl beträgt für Luftgewehr Auflage 30 Schuss mit Zehntelwertung. Nach jeder Runde wird ein Ergebnisaushang erstellt.

2.3 Die Wettkampfzeit nach SpO beträgt inkl. Probeschüsse bei elektronischen Anlagen 45 Min.

2.4. Die Rangfolge der Tabelle ergibt sich nach dem höher geschossenen Mannschaftsergebnisses. Bei Ringgleichheit wird die Platzierung lt. Sportordnung ermittelt.

3. Mannschaftsstärke

3.1. Der Aufstiegskampf zur Bezirksliga, Bezirksoberliga sowie Endkampf wird mit drei (3) Schützinnen/Schützen geschossen. Jeder Teilnehmer/-in muss die Startberechtigung (Erstverein bzw. RWK-Eintrag **B.85** beim Zweitverein) besitzen für den er antritt.

4. Sonstiges

4.1 Einsprüche haben direkt vor Ort bis spätestens 20 Minuten nach jeweiligem Ergebnisaushang beim zuständigen Schießleiter zu erfolgen. Einsprüche nach dieser Frist werden nicht mehr anerkannt. Für einen Einspruch ist eine Gebühr in Höhe von **50 €** vor Ort für die Bearbeitung zu hinterlegen, die bei berechtigtem Einspruch wieder erstattet wird.

4. Sollte eine Mannschaft nicht am Aufstiegskampf teilnehmen wollen, muss der betreffende Verein umgehend den RWK-Leiter informieren. Das Recht zur Teilnahme am Aufstiegskampf geht an den Nächstplatzierten über.

5. Preisgeld für Endkampf Schwabensieger

Platz 1	150.- €
Platz 2	130.- €
Platz 3	110.- €
Platz 4	90.- €



Rundenwettkampf-/Ligaordnung für Luftgewehr/Luftpistole des Bayerischen Sportschützenbundes

Fassung vom 15.05.2017. Die Ordnung der Ligen des DSB (1. und 2. Bundes-, und Bayernliga) wird in gesonderten Ausschreibungen bekannt gegeben. Genehmigt im Landesausschuss am: 15.05.2017 Gültigkeit ab dem Sportjahr 2017

1.1 Allgemeine Regeln

In dieser Rundenwettkampfordnung sind die allgemein verbindlichen Regeln des Bayerischen Sportschützenbundes zusammengefasst. Die Rundenwettkampfordnung regelt die Angelegenheiten der Rundenwettkämpfe ab der obersten Gauliga, - ergänzend gelten die Sportordnung und die Ausschreibung zum Rundenwettkampf der Veranstalter. Die Rundenwettkampfordnung hat für alle o.g. Wettkämpfe Gültigkeit. Unter Rundenwettkampf werden Wettkämpfe zwischen Vereinsmannschaften verstanden, die als Mannschaftswettkampf mit einem Mannschaftsergebnis zur Siegerermittlung dienen. Unter dem Begriff Rundenwettkampf werden keine Wettkämpfe verstanden die nach dem Ligasystem geschossen werden.

Wettkämpfe, die von dieser Ordnung abweichen sind nicht aufstiegsberechtigt

1.2 Regelanerkennung

Die teilnehmenden Mannschaften erkennen die für die jeweilige Saison gültige Rundenwettkampfordnung mit der Anmeldung an. Die jeweils gültige Rundenwettkampfordnung regelt insoweit die Rechtsbeziehungen der teilnehmenden Vereine und dem Veranstalter im Hinblick auf die Durchführung und Ausschreibung. Jeder Schütze ist den Regeln der Rundenwettkampfordnung, die er durch seine Teilnahme am Wettkampf anerkennt, unterworfen. Er ist daher gehalten, diese Regeln, Bestimmungen und Bedingungen zu kennen und zu beachten.

1.3 Auslegung Wo der Wortlaut der Rundenwettkampfordnung eine eindeutige Auslegung nicht zulässt, ist die Auslegung stets im Sinne des sportlichen Anstandes, der eine mögliche Gleichstellung aller Teilnehmer verlangt, vorzunehmen.

1.4. Organisation

1.4.1 Rundenwettkampfausschuss/Ligausschuss

Aufgaben Für die Regelung der Rundenwettkampf-Liga Angelegenheiten wird vom BSSB ein Ausschuss eingesetzt. Er arbeitet die Rundenwettkampf-/Ligaordnung detailliert aus, damit sie der BSSB Landesausschuss beschließen kann. Daneben ist dieser Ausschuss zuständig für Regelklarstellungen. Nicht zuständig ist dieser Ausschuss für Einsprüche in den jeweiligen Durchführungsebenen.

Zusammensetzung

- ein Landessportleiter
- der Sportdirektor
- zwei gewählte Vertreter der Bezirke (LG/LP)
- sechs gewählte Vertreter der Gaue, deren Bezirke nicht im Ausschuss vertreten sind (LG/LP)

Den Vorsitz dieses Ausschusses übernimmt der Landessportleiter. Sitzungen dieses Ausschusses werden nach Bedarf von dem Ausschussvorsitzenden unter Angabe der Tagesordnungspunkte einberufen. In Sonderfällen können auch weitere Vertreter eingeladen werden.

1.4.2 Kampfgericht Jeder Veranstalter (Gau/Bezirk) ernennt ein Kampfgericht. Den Vorsitz führt ein gewählter Gau-/Bezirkssportleiter. Das Kampfgericht setzt sich aus 3 Stamm- und 2 Ersatzpersonen zusammen. Die Entscheidung treffen 3 neutrale Personen aus diesem Kreis. Die Zusammensetzung der Kampfgerichte muss in den Ausschreibungen der Veranstalter bekannt gegeben werden. Diese Kampfgerichte entscheiden Einsprüche in ihrer Ebene, .

1.4.3 Berufungskampfgericht Jeder Veranstalter (Gau/Bezirk) ernennt ein Berufungskampfgericht aus 3 neutralen Personen. Das Berufungskampfgericht setzt sich aus 3 Stamm- und 2 Ersatzpersonen zusammen. Die Entscheidung treffen 3 neutrale Personen aus diesem Kreis. Mitglieder des Kampfgerichtes (nach 1.4.2) dürfen dem Berufungs-kampfgericht nicht angehören. Die Zusammensetzung der Berufungskampfgerichte muss in den Ausschreibungen der Veranstalter bekannt gegeben werden. Die Berufungskampfgerichte entscheiden über Berufungseinsprüche auf ihrer Ebene endgültig.

2.0. Durchführung/Startberechtigung Startberechtigt sind nur Mitglieder, die über die Vereine, für die sie starten, dem BSSB gemeldet sind und über einen entsprechenden RWK-Eintrag im Schützenausweis verfügen. Im Falle einer doppelten Staatsbürgerschaft eines Schützen, von denen eine Staatsbürgerschaft die Deutsche ist, ist der Starter als Deutscher im Sinne der Rundenwettkampfordnung anzusehen. Ausländer, die im Besitz einer Startgenehmigung für die Meisterschaften des DSB nach Regel Nr. ... ff (Sportordnung) sind und eine Kopie derselben einreichen, unterliegen nicht der Ausländerregelung. Die Regeln für EU-Ausländer in der Sportordnung sind zu beachten. Mitglieder aus anderen Vereinen oder Landesverbänden, die nach dem 1. Wettkampf in den Verein aufgenommen werden, unterliegen nach ihrem Eintritt (Meldung beim Gau) einer Sperre von einem halben Jahr. Startberechtigte Stammschützen der 1. und 2. Bundes-, der Landesliga und der obersten Bezirksliga sind bei den BSSB Rundenwettkämpfen nicht startberechtigt. Die Rundenwettkämpfe werden als Mannschaftskämpfe auf gegenseitigen Besuch ausgetragen. Eine Einzelwertung bleibt dem Veranstalter (Gau oder Bezirk) überlassen. Die Durchführung und Leitung der Rundenwettkämpfe unterstehen auf Gauebene dem Gausportleiter, auf Bezirksebene dem Bezirkssportleiter bzw. den jeweils dazu Beauftragten.

2. 1. Rundenwettkampfsystem Im Rundenwettkampfsystem starten 4 Teilnehmer je Mannschaft. Die Einzelergebnisse werden zum Mannschaftsergebnis addiert. Die Mannschaft mit dem höheren Gesamtergebnis gewinnt den Wettkampf und erhält 2 Punkte, bei Ringgleichheit erhält jede Mannschaft einen Punkt.

Die Wettkampfzeit für 40 Schuss incl. Probe beträgt: 75 Min bei LP/LG Seilzugsysteme (65 Min bei Elektroniksystemen). Der Start der Mannschaften sollte möglichst gemeinsam sein, es müssen aber mindestens Teilnehmer beider Mannschaften gemeinsam am Stand sein. In den Bezirksligen (Bezirksklassen) und der obersten Gauliga



(Gauklasse) werden jeweils 40 Schuss in einer „Offenen Klasse“ geschossen. Hier wird nach den jeweiligen Punkten der Sportordnung des Deutschen Schützenbundes (DSB) geschossen. Die Verwendung von **Federbock/Auflagebock** ist nicht zugelassen. Zur Auswertung sind Ringlesemaschinen erlaubt. Ebenso können elektronische Scheiben verwendet werden. Hier müssen mindestens vier Anlagen zur Verfügung stehen.

2.2 Zeit der Austragung, Termine Die Wettkämpfe nach dieser Ordnung finden als Rahmenzeitplan von 01.10. bis 30.04. des Folgejahres statt. Die Wettkämpfe finden nach dem Terminplan des Gaus oder des Bezirks statt. Die darunter liegenden Ligen (Klassen) müssen im Einvernehmen mit dem zuständigen RWK-Leiter so gelegt werden, dass Auf- und Abstiegs-kämpfe zur **höchsten Klasse im Gau** gewährleistet sind. Einer Verlegung eines Termins kann stattgegeben werden. Urlaub oder Krankheit sind keine Verlegungsgründe. Notwendig gewordene Verlegungen bedürfen der Genehmigung des Rundenwettkampf-Leiters, derumgehend zu verständigen ist. Der Gegner ist mindestens eine Woche vor dem Wettkampf mit einer neuen Terminangabe zu verständigen.

2.3 Einteilung Bei den Bezirken und Gauen sind je nach Beteiligung Klassen zu bilden, die leistungsfähig unterteilt werden. Siehe nachfolgendes Schema

Höchste Liga im Bezirk (hier erfolgt eine eigene Ausschreibung)
Bezirksligen

höchste Klasse im Gau Diese Klassen werden wiederum in Gruppen aufgeteilt. Die Gruppen sollen nach Möglichkeit regional beieinander liegen, damit weite Anfahrtswege vermieden werden. Eine Gruppe soll möglichst aus sechs Mannschaften bestehen.

2.4 Mannschaften-Startberechtigung Mannschaften nach obigem Schema (Bezirksligen, oberste Gauklassen) bestehen aus 4 Schützen und können sich aus Teilnehmern aller Wettkampfklassen zusammensetzen. Schützen/Schützinnen die ein Hilfsmittel verwenden dürfen (Aufkleber auf dem Schützenausweis) können eingesetzt werden. Die Schützen müssen vor Beginn des Wettkampfs namentlich in die Wettkampflisten eingetragen werden. Ein Wettkampfteilnehmer kann im gleichen Wettbewerb nur für einen Verein, einen Landesverband und nur in einer Liga/Klasse als **Stammschütze** beginnen. Jeder Schütze muss vor Beginn des Wettkampfes den Startberechtigungsnachweis (Schützenausweis) vorlegen. Als Mannschaftsmeldung (Stammschützen) für den Rundenwettkampf gilt die erste Ergebnismeldung. Diese Stammschützen müssen mindestens 30 Prozent der (Mannschafts-) Wettkämpfe bestreiten. Erreicht einer der Stammschützen die 30 Prozent nicht, wird die Mannschaft disqualifiziert, ihre Jahreswertung auf null gesetzt, sie steigt ab. Etwaige Ausnahmen obliegen der Prüfung und Entscheidung durch den zuständigen Wettkampfleiter. Sollten beim ersten Wettkampf Ersatzschützen eingesetzt werden, so sind in der Ergebnismeldung die ausgefallenen Schützen aufzuführen, also die Schützen, die die eigentliche Mannschaft bilden würden. Die Ersatzschützen müssen auf der Wettkampfliste deutlich mit einem „E“ gekennzeichnet sein. Schützen, die für eine zweite oder dritte Mannschaft gemeldet waren, können ohne Sperrfrist sofort in einer höheren Mannschaft starten. Sie bleiben für ihre Klasse startberechtigt, solange sie sich nicht mit einem dritten Einsatz in einer höheren Klasse festgeschossen haben.

Schützen, die mit der 1. Wettkampfmeldung zu Stammschützen werden, dürfen *auch* zuvor in den niedrigeren Ligen/Klassen in der laufenden Saison nicht starten, bzw. gestartet sein. Schützen, die in einer oder mehreren höheren Klassen (Mannschaften) öfter als zweimal geschossen haben, können in der laufenden Runde nicht mehr in einer niedrigeren Klasse schießen. Sie haben sich mit dem dritten Einsatz in der Klasse, in der sie beim dritten Einsatz eingesetzt waren, festgeschossen. (Festgeschossen heißt, keine Rückkehr in eine niedrigere Klasse) **Dies gilt auch für Aufstiegs- und Relegationswettkämpfe.** Ergebnisse von Schützen, die nicht startberechtigt waren, werden weder für die Mannschaft noch für den Einzelschützen gewertet. Schießen Mannschaften des gleichen Vereins in einer Gruppe, so können die Mannschafts- und die Ersatzschützen nicht untereinander ausgetauscht werden. In einer Gruppe können von einem Verein nur zwei Mannschaften starten. Schießen mehrere Mannschaften eines Vereins in verschiedenen Gruppen in der gleichen Klasse, so können diese Schützen ebenfalls nicht untereinander ausgetauscht werden.

2.5 Vorschießen Wird ein Schütze zu einer Veranstaltung oder einem Schießen des Gaus, Bezirks, Landesverbandes oder des DSB einberufen, so darf dieser Wettkampf als geschlossener Mannschaftskampf vorgeschossen werden (beide Mannschaften). In Ausnahmefällen können jedoch auch Einzelschützen vorschießen. Tritt eine Mannschaft zur festgesetzten Zeit nicht an, so werden der wartenden Mannschaft die Punkte gutgeschrieben. Sollten für Einzelschützen Sonderabsprachen der Mannschaftsführer getroffen worden sein, so beginnt die Wettkampfzeit dieser Schützen mit der durch die Mannschaftsführer festgelegten Zeit. Treten einzelne Schützen ohne vorherige Sonderabsprachen nach Beginn des Wettkampfs an, so endet deren Schießzeit mit Ende des bereits laufenden Wettkampfs.

3. Auswertung Der gastgebende Verein stellt die Scheiben (elektronische Scheiben sind zugelassen) und die Ergebnislisten. Die beschossenen Scheiben bzw. die Ausdrucke der elektronischen Anlagen werden vom gastgebenden Verein vier Wochen aufbewahrt. Die Auswertung erfolgt nach Beendigung des Wettkampfs von beiden Mannschaftsführern Ihre Entscheidungen sind gültig. Eine Nachkontrolle und eventuelle Berichtigung durch den RWK-Leiter ist möglich. Wird eine Ringlesemaschine verwendet, so gilt der dort ermittelte Schusswert. Alle Rundenwettkampf-/Ligaergebnisse müssen spätestens drei Tage nach dem Wettkampf (Poststempel) dem zuständigen Verantwortlichen zugestellt werden. Die Zusendung der Ergebnisse erfolgt durch den siegreichen Verein. Bei Punktgleichheit ist der gastgebende Verein für die Einsendung der Ergebnisse verantwortlich. Bei Versäumnis erfolgt ein Abzug von einem Punkt. Elektronische Ergebnisübermittlung nach den Vorgaben des Veranstalters ist zulässig (Onlinemelder). Die Ergebnisse sollen nach Möglichkeit in der zuständigen Tagespresse veröffentlicht werden.

3.1 Wertung, Aufstieg

3.1.1 Rundenwettkampfsystem Die Wertung erfolgt nach dem Punktesystem 2 – 1 – 0. Diese Regelung wird auch bei schuldhaftem Nichtantreten einer Mannschaft angewandt. Die nichtschuldige Mannschaft erhält zwei Punkte und als Ringgutschrift den gerundeten Durchschnitt der bisher erreichten Ringe. Ist für die



Mannschaft noch keine Ringsumme vorhanden (1. Kampf), so wird das Ringergebnis des nächstfolgenden Wettkampfs verwandt. Sollte am Ende der Runde eine Punktgleichheit entstanden sein, entscheidet die Gesamtringzahl über die Platzierung. Die Auf-/Abstiegsregel wird in der jeweiligen Ausschreibung durch den Veranstalter zu Beginn der Runde geregelt und bekanntgegeben.

3.1.2 Nichtantreten Tritt eine Mannschaft zu einem der festgesetzten Wettkämpfe nicht an, so wird sie beim ersten Mal durch den nach Punkt 1 dafür Zuständigen schriftlich verwarnt. Sollte sich dieses wiederholen, wird die Mannschaft aus den laufenden Wettkämpfen herausgenommen. Die Mannschaft steigt ab. Mannschaften, die bei Aufstiegskämpfen mit ihrem Ergebnis fünf Prozent unter dem Jahresdurchschnitt ihrer Mannschaft bleiben, steigen ab. Diese Regelung gilt auch, falls die *berechtigte Aufstiegsmannschaft* den Aufstieg oder die Teilnahme an einem Qualifikationskampf verweigert.

3.2 Rückzug einer Mannschaft Will eine Mannschaft aus ihrer bisherigen Klasse freiwillig ausscheiden, gilt sie als aufgelöst. Für Mannschaften, die während der laufenden Saison ausgeschlossen oder zurückgezogen werden, gilt nachfolgende Regelung: Die bisher absolvierten und die noch zu bestreitenden Wettkämpfe werden mit 2:0 Punkten für die gegnerische Mannschaft gewertet. Die Ringergebnisse gehen nicht in die Wertung ein.

4. Einsprüche/Proteste Zur Entscheidung über Einsprüche wird ein Kampfgericht bestellt. (Siehe 1.4.2.) Das Kampf-/Berufungskampfgericht entscheidet unter Ausschluss des Rechtsweges. Gegen die von den Mannschaftsführern abgezeichneten Ergebniszettel kann kein Wertungseinspruch mehr erhoben werden. Bei allen anderen Einsprüchen endet die Frist eine Woche (Poststempel) nach dem jeweiligen Wettkampf. Einsprüche, einschließlich Einspruchsgebühr, erfolgen schriftlich an den zuständigen Verantwortlichen. Dieser beantragt beim Sportleiter die Einberufung des Kampfgerichts. Die Einspruchsfrist bei den Aufstiegs- oder Endkämpfen endet 20 Minuten nach Aushang der Ergebnisse. Die Bearbeitung des Protestes erfolgt erst nach Zahlungseingang der Protestgebühr. Die Protestgebühr legt der Veranstalter in seiner Ausschreibung fest. Gegen die Entscheidung des Kampfgerichtes kann innerhalb von 14 Tagen Berufung eingelegt werden.

5. Schlussbestimmungen Bei sportlich unfairm Verhalten einzelner Mannschaften oder bei bewusstem Abblocken der laufenden Runde steht es dem zuständigen Verantwortlichen zu, Disziplinarmaßnahmen zu ergreifen. Diese können bis zum Ausschluss der betroffenen Mannschaften gehen. Für alle Mannschaften der Bezirksligen und der obersten Gauliga (Gauklasse), die sich an den Rundenwettkämpfen des BSSB beteiligen, **gilt die vorstehende Ordnung ohne jegliche Zusätze oder Sonderregelungen.**

Diese Ordnung hat Gültigkeit in Verbindung mit der Ausschreibung die vom Veranstalter zu Beginn der Runde zu erstellen und den teilnehmenden Vereinen zur Kenntnis zu bringen ist.

Datenschutz: Mit der Teilnahme an Veranstaltungen des Bayerischen Sportschützenbundes (*inkl. Gau- und Bezirksebene*), sowie des Deutschen Schützenbundes erklärt sich der Teilnehmer damit einverstanden, dass seine für die Veranstaltung benötigten Daten und die im Wettkampf erzielten Ergebnisse erfasst und in Papierlisten, Aushängen, Zeitschriften und im Internet veröffentlicht werden. Der Teilnehmer von vorgenannten Veranstaltungen erklärt sich auch damit einverstanden, dass Bilder von ihm, die im Rahmen der Veranstaltung (z. B. Siegerehrung, Wettkampf) entstanden sind, über die Verbandsmedien, die Homepage des BSSB, Pressedienste sowie sonstigen Publikationen des BSSB veröffentlicht werden dürfen.

6. Alternativ-Modus (Schütze/-in-Schütze/-in)

6.1 Modus Die Wettkämpfe werden im Modus 4 gegen 4 ausgetragen. Eine Mannschaft besteht aus 4 (vier) Schützen. Es werden nur vollzählige Mannschaften gewertet.

Schießzeit lt. Sportordnung

Setzliste: Die 4 (vier) Schützinnen / Schützen jeder Mannschaft werden gesetzt. Die Setzlisten werden nach jedem Wettkampftag neu erstellt. Alle erzielten Ergebnisse (nur komplettes Ergebnis/40 Schuß) der laufenden Saison gehen als Schnitt in die Setzliste ein. Für die Erstellung der Setzliste ist der jeweilige Liga-leiter verantwortlich.

Wertung Alternativmodus:

Die Wertung erfolgt nach dem Punktesystem 3 – 2 – 1 – 0. Die Mannschaft, die mit 4:0 oder 3:1 gewinnt bekommt 3 Punkte. Bei einem 2:2 bekommt jede Mannschaft einen Punkt. Der zusätzliche Siegpunkt wird für die höhere Gesamtringzahl vergeben. Bei Gleichheit der Gesamtringzahl treten alle vier Mannschaftsschützen beider Mannschaften zum Stechen gemeinsam an. Die Ergebnisse aller vier Schützen werden dabei addiert.

Vorzeitiges Ausscheiden: Beim Alternativ-Modus werden die bisher absolvierten und noch zu bestreitenden Wettkämpfe mit je 3:0 Mannschafts- und 4:0 Einzelpunkten gewertet. Dies gilt auch bei unvollständigen Mannschaften. Sollten Mannschaften unvollständig antreten, wird der Wettkampf mit 0:3 Mannschaftspunkten und 0:4 Einzelpunkten gewertet. Die erzielten Einzelergebnisse gehen nicht in die Setzliste ein. Der Aufstiegskampf in die höchste Liga in den Bezirken (z.B. Oberfranken-Liga, Oberpfalz-Liga usw.) wird mit vier Schützen geschossen.

Ansprechpartner:

**Karl-Heinz Gegner, 1. Landessportleiter,
sowie alle Bezirkssportleiter**



Jahrgangstabelle für das Sportjahr 2020 (vom 1. Januar bis 31. Dezember 2020)

Kugelwettbewerbe ohne Auflage

Klasse	Kennzahl	Alter	Jahrgang
Herren I / Damen I	10/11	21 - 40	1980 - 1999
Herren II / Damen II	12/13	41 - 50	1970 - 1979
Herren III / Damen III	14/15	51 - 60	1960 - 1969
Herren IV / Damen IV	16/17	61 - ...	1959 und früher
Schüler m / Schüler w	20/21	... - 14	2006 und jünger
Jugend m / Jugend w	30/31	15 - 16	2004 - 2005
Junioren I m / Junioren I w	40/41	19 - 20	2000 - 2001
Junioren II m / Junioren II w	42/43	17 - 18	2002 - 2003

Bayern Luftgewehr und Luftpistole:

Klasse	Kennzahl	Alter	Jahrgang
Herren IV / Damen IV	16/17	61 - 65	1955 - 1959
Herren V / Damen V	18/20	66 - ...	1954 und früher

Kugelwettbewerbe Auflage

Klasse	Kennzahl	Alter	Jahrgang
Senioren I m / Senioren I w	70/71	51 - 60	1960 - 1969
Senioren II m / Senioren II w	72/73	61 - 65	1955 - 1959
Senioren III m / Senioren III w	74/75	66 - 70	1950 - 1954
Senioren IV m / Senioren IV w	76/77	71 - 75	1945 - 1949
Senioren V m / Senioren V w	78/79	76 - ...	1944 und früher

Auflage Mannschaften:

Senioren I und II (stehend)
Senioren III – V (sitzend)

Jahrgangsklassen nur für Bogendisziplinen

Klasse	Kennzahl	Jahrgang
Herren- & Damen	10/11	1971-1999
Schüler C m/w	24/25	2010 und jünger
Schüler B m/w	22/23	2008 – 2009
Schüler A m/w	20/21	2006 – 2007
Jugendklasse	30/31	2003 – 2005
Juniorenklasse	40/41	2000 – 2002
Master m/w	12/13	1955– 1970
Seniorenklasse m/w	14/15	1954 und früher

Achtung

Zur Berechnung der Rundenwettkämpfe 2020 (beginnend am 01. Oktober 2019)
ist die Jahrgangstabelle für 2020 zu verwenden.



Übersicht der Jahrgangs-Startberechtigungen Rundenwettkampf Luftgewehr/Luftpistole Schützenbezirk Schwaben

Liga-Wettkampfsjahr	1. Bundesliga	2. Bundesliga	Bayernliga	Schwabenliga	Bezirksoberliga /Bezirksliga
2018/2019	2001	2002	2003	2004	2004
2019/2020	2002	2003	2004	2005	2005
2020/2021	2003	2004	2005	2006	2006
2021/2022	2004	2005	2006	2007	2007
2022/2023	2005	2006	2007	2008	2008
2023/2024	2006	2007	2008	2009	2009
2024/2025	2007	2008	2009	2010	2010
2025/2026	2008	2009	2010	2011	2011
2026/2027	2009	2010	2011	2012	2012

Stand: 05.06.2019 Quelle: BSSB



Ausschreibung & Rundenwettkampfordnung der Saison 2019/2020 Bezirksober- u. Bezirksligen 25m Pistole

1. Mannschafts- und Gruppenstärke

Eine Mannschaft besteht aus **4** (vier) Schützen. Es werden nur vollzählige Mannschaften gewertet. Ein Vorschießen einzelner Mannschaftsschützen ist nicht möglich. Die **Bezirksober- und Bezirksligen** schießen Wettkämpfe in einer Vor- und einer Rückrunde auf gegenseitigen Besuch.

2. Startberechtigung

Startberechtigt sind alle Schützen ohne RWK-Eintrag für Ihren Erstverein, bzw. mit RWK-Eintrag für den eingetragenen Zweitverein. Die Anschlagart ist stehend frei. Pistolen-schützen/innen können beim zuständigen RWK-Leiter für den RWK den Rollstuhl oder den Hocker als Hilfsmittel beantragen.

2.1 Startgeld

Startgeld beträgt pro Mannschaft **15.00 €** und wird zum **29.09.** des lfd. Jahres vom Vereinskonto abgebucht. Die Einzugsermächtigung per Sepa-Lastschrift muss bis zum **15.09.** d. lfd. Jahres beim Bezirks-Schatzmeister:

Hermann Herzog • Elsa-Brandström-Str. 42• 87527 Sonthofen vorliegen.

3. Anforderungen an Wettkampfstätte und Vereine:

Mindestens 4 Stände für einen Wettkampf. Es muss dann in zwei Durchgängen geschossen werden. Es treten zuerst die Paarungen 3 und 4 an. Wenn diese Paarungen (inkl. Stech-schüsse) beendet sind, beginnen die Paarungen 1 und 2 mit ihrer Vorbereitung zum Wettkampf. Die Verteilung der Stände ist im Wechsel vorzunehmen. Der Heimverein schießt auf den Ständen 1, 3, 5 und 7.

4. Scheiben

Das Scheiben- und Wettkampfmateriale stellt der gastgebende Verein. Das Verwenden von elektronischen Schießanlagen ist erlaubt!

5. Setzliste

Die **4** (**vier**) Schützinnen/Schützen jeder Mannschaft werden gesetzt (Setzliste). Für den ersten Wettkampf geht den Vereinen bis 20.09. die Setzliste zu. Für den ersten Wettkampf wird die Setzliste nach diesen Kriterien erstellt:

- Vorjahresschnitt in der Bezirksober- bzw. Bezirksliga
- bei Vereinswechsel gilt der Bundesliga-, Regionalliga-, Schwabenliga-, Bezirksliga- oder Gau-RWK-Schnitt
- Ergebnis Internationale-, Nationale-, Landes-, Bezirks-, Gau- oder Kreismeisterschaft
- in allen anderen Fällen werden die Schützen unten angereicht.

Es dürfen nur Ergebnisse aus der Vorsaison für die Setzliste verwendet werden. Bei Ersatzschützen, die nicht in der Setzliste aufgeführt sind, dürfen keine Ergebnisse der aktuellen Saison verwendet werden! Ersatzschützen ohne zuvor gemeldetem Ergebnis sind nach den Kriterien des Punkt 5 dieser Ligaordnung zu setzen. Schützen ohne Vorjahresergebnis werden in der Setzliste immer hinten eingeordnet an Platz 4, 3, usw. Die Schützen hinter

den zu ersetzenden Stammschützen rücken auf. Fehlt z.B. die Nr. 2, so rücken die Schützen von Position 3 auf 2, von 4 auf 3. Bei zwei oder mehr Neulingen, die auf der Setzliste noch nicht aufgeführt sind, wird deren Position von den Mannschaftsführern ausgelöst. Der Verein selbst ist für die Richtigkeit seiner Setzliste verantwortlich.

Die Setzlisten werden dann nach jedem Wettkampftag neu erstellt und auf der RWK-Homepage veröffentlicht. Alle erzielten Ergebnisse der Mannschaftsschützen (**nur vollständige Serien**) der laufenden Saison gehen in die Setzliste ein. Die Schnittergebnisse, mit zwei Stellen nach dem Komma ergeben dann die Startreihenfolge im nächsten Wettkampf. Bei Ringgleichheit (Schnitt) bleiben die Positionen in der Setzliste bestehen. Der Mannschaftsführer bestätigt bei der Anmeldung zum Wettkampf mit seiner Unterschrift die Richtigkeit der Setzliste. Alle Parteien, die durch eine falsche Setzliste zustande kamen, sind als verloren zu werten.

6. Ablauf

- 5 Minuten Vorbereitungs- und Einrichtezeit
- Probeschießen Präzision: eine Serie a 5 Schuss in 5 Min.
- Wettkampf Präzision: drei Serien a 5 Schuss in je fünf Min.
- Probeschießen Duell: eine Serie a 5 Schuss in je 3 / 7 Sek.
- Wettkampf Duell: drei Serien a 5 Schuss in je 3 / 7 Sek.

Die angegebene, bzw. ausgemachte Startzeit bezieht sich auf den Beginn der Vorbereitungs- und Einrichtezeit.

7. Schießleitung

Die Heimmannschaft stellt den Schießleiter. Er tätigt alle offiziellen Ansagen: Start/Stopp Vorbereitungszeit, Start/Stopp Probeschießen Präzision und Duell, Start/Stopp Wertungsschießen Präzision und Duell. Er überwacht den Schießablauf und die Schützen. Er ist ebenfalls für die Durchführung der Stechserie verantwortlich. Er diszipliniert auch das Publikum. Der Gastverein soll ihm einen Helfer zur Verfügung stellen.

8. Auswertung

Die Scheibenauswertung erfolgt durch Vertreter der Heim- und der Gastmannschaft an der Scheibenlinie. Die Ergebnisse müssen angesagt und angezeigt werden.

9. Wertung

9.1 Einzelpunkte: Für jeden gewonnenen Einzelkampf gibt es einen Einzelpunkt. Ein Wettkampf endet also 4:0, 3:1 oder 2:2. Bei Ringgleichheit zweier Schützen wird der Einzelpunkt durch ein Stechen entschieden. Die Einzelpaarungen werden immer vor dem Mannschaftspunkt (bei 2:2 und gleichem Mannschaftsgesamtergebnis) gestochen.

9.2 Mannschaftspunkte: Bei einem 4:0 oder 3:1 Sieg erhält die Siegermannschaft drei (3) Mannschaftspunkte. Bei einem 2:2 (Unentschieden) erhält jede Mannschaft einen (1) Mannschaftspunkt. Bei Unentschieden (2:2), erhält die Mannschaft mit dem höheren Mannschaftsgesamtergebnis einen (1) weiteren Mannschaftspunkt.



Bei 2:2 und Gleichheit des Mannschafts-gesamtergebnisses sticht der aktuelle Einserschütze.

9.3 Tabelle: Die Rangfolge der Tabelle ergibt sich aus:

1. Summe der Mannschaftspunkte.
2. Anzahl der Einzelpunkte
3. Direkter Vergleich, der mit Mannschaftspunkten und Einzelpunkte ergebnisgleichen Mannschaften. Sind mehrere Mannschaften nach 1. und 2. gleich, wird eine Tabelle aus den Kämpfen aller gleichen Mannschaften erstellt und wiederum nach den Kriterien 1. und 2. sortiert.
4. Der Mehrzahl der gewonnenen Punkte an Pos. 1, 2 usw. (aller Wettkämpfe)

10. Stechen

10.1 Einzel: Das Stechen findet unmittelbar nach Wettkampfeende des letzten Schützen des laufenden Durchgangs mit voller Ringwertung statt. Alle Schützen müssen vor Aufruf zum Stechen den Schützenstand verlassen. Nach 2 Minuten Vorbereitungszeit (ohne Probeschießen) schießen die betreffenden Schützen solange eine Fünf Schuss-Duellserie in je 3 / 7 Sekunden, bis eine Ergebnisungleichheit erreicht ist.

10.2 Stechen-Mannschaft

Bei Gleichstand der Einzelpunkte (2:2) und des Mannschaftsgesamtergebnisses entscheidet das Stechen der aktuellen Einserpaarung! (Ablauf siehe Einzelstechen)

11. Endkampf der Gruppensieger

Die Endkämpfe der Gruppenersten (Schwabensieger und Aufsteiger) werden dezentral durchgeführt. Diese Paarungen werden vom Wettkampfleiter eingeteilt. Die als erste genannte Mannschaft hat Heimrecht. Beide Mannschaften machen einen Wettkampftermin aus, schießen diesen Wettkampf auf Gesamtringwertung und die Siegermannschaft meldet das Ergebnis an den Wettkampfleiter. Dieser erstellt aus den gemeldeten Ergebnissen die Ranglisten Schwabensieger aus den Bezirksoberligen und Aufsteiger aus den Bezirksligen.

12. Ergebnismeldung

Letztmögliche Schießzeit jedes Durchgangs ist immer am Sonntag um 20:00 Uhr (wie im Wettkampfplan). Die Ergebnismeldung hat immer unmittelbar nach dem Wettkampf mittels Onlinemelder zu erfolgen. Die Ergebnismeldung obliegt dem Gewinner der Paarung. Damit ist sichergestellt, dass zu Beginn der nächsten Runde die Setzliste veröffentlicht werden kann. Bei nicht fristgerechter Meldung wird der Siegermannschaft 1 Punkt abgezogen!

13. Bei Unstimmigkeiten wird geraten, rechtzeitig beim jeweils zuständigen Rundenwettkampfleiter nachzufragen.

Ausschreibung Endkampf der Saison 2019/2020 Bezirksober- u. Bezirksligen 25m Pistole

Die Endkämpfe der Bezirksober-/Bezirksligen der Saison 2019/2020 mit der 25 Meter Pistole werden dezentral geschossen. Das heißt, die Gruppensieger der Bezirksober- und der Bezirksligen werden nach der kürzesten KM-Distanz zu einander eingeteilt. Diese Mannschaften haben dann ausreichend Zeit einen Wettkampftermin zu vereinbaren, diesen Wettkampf -auf Gesamtringe- zu schießen. Der Mannschaftsführer der Heimmannschaft ist für die Ergebnismeldung an mich verantwortlich. Nach Eingang aller Ergebnisse wird die Rangliste vom RWK-Leiter erstellt, die für den Aufstieg der Bezirksligamannschaften und die Liste für den Schwabensieger der Bezirksoberliga.

Preisgeld für Endkampf Schwabensieger

Platz 1	140.- €
Platz 2	130.- €
Platz 3	110.- €
Platz 4	100.- €



Ausschreibung zum RWK für GK-SpoPi 2020

Der GK-SpoPi Rundenwettkampf wird außer einigen Abweichungen, analog der Meisterschafts-Disziplin 2.5x durchgeführt.

1. Die Waffe ist frei wählbar, solange es sich um eine Gebrauchswaffe gemäß 2.5x handelt.
2. Die Mannschaftsstärke beträgt 4 Schützen.
3. Ein Endkampf (Schwabenmeister) wird im September durchgeführt. Hierbei werden die 6 ringbesten Mannschaften (Ringdurchschnitt) aus den teilnehmenden Mannschaften eingeladen.
4. Ein Endkampf innerhalb einer Begegnung wird nicht durchgeführt (2.5_7.2)
5. Der Rundenwettkampf wird in den Monaten März bis August ausgetragen.
6. Zusätzlich zur Einzelwertung gibt es noch eine Kaliberwertung, für diese Kaliberwertung müssen mindestens drei (3) Ergebnisse vorhanden sein.
7. Das Startgeld beträgt € 15.-

8. Achtung Ausweiseintrag!

Für den GK-SpoPi RWK wird bei **Zweitmitgliedern** der Ausweiseintrag **B.93** benötigt. Das Zweitmitglied muss im startenden Verein gemeldetes Mitglied sein. Die bisher geduldeten RWK-Nummern 2.53 bis 2.59 werden nicht mehr akzeptiert. Ausnahmegenehmigung nur bei Neustartern die das 1. Mal den RWK mitschießen.

9. Ansonsten gilt, wie bei jedem RWK, die Sportordnung und die RWK-Ordnung

10. Startgeld

Startgeld beträgt pro Mannschaft **15.00 €** und wird zum **29.03.** des lfd. Jahres vom Vereinskonto abgebucht. Die Einzugsermächtigung per Sepa-Lastschrift muss bis zum **15.03.** d. lfd. Jahres beim Bezirks-Schatzmeister:

Hermann Herzog • Elsa-Brandström-Str. 42 • 87527 Sonthofen vorliegen.

10.2. Selbstzahler

Selbstzahler müssen das Startgeld (pro Mannschaft 15,- €) bis zum **31.03.** überwiesen haben, sonst muss ein Pluspunkt abgezogen werden.

Die Überweisungsanschrift lautet:

Schützenbezirk Schwaben,

IBAN: DE50 7206 9274 0007 2000 48,

BIC: GENODEF1ZUS,

Raiba Welden,

Zweck: Vereinsnr./RWK-GK Schützenbezirk Schwaben

11. Preisgelder

1. Platz	80 €
2. Platz	70 €
3. Platz	60 €
4. Platz	40 €
5. Platz	30 €
6. Platz	20 €



Ausschreibung zum Fernwettkampf für Vorderlader 2020

Disziplinen

Perkussionsgewehr und Perkussionspistole Kennzahl 7.10 und 7.50 (getrennte Wertung)

Teilnahme berechtigt : Alle Vereinsmannschaften aus den Vereinen des Schützenbezirk Schwaben, Startberechtigung nach Schützenpass (Disziplin), Jeder Teilnehmer kann für einen Verein und eine Mannschaft **pro Disziplin** starten, für den er eine gültige Startberechtigung (Schützenausweis und Mitgliedschaft) des BSSB besitzt. Es können mehrere Mannschaften pro Verein starten.

Mannschaftsstärke: 3 Schützen pro Mannschaft, max. 2 Ersatzschützen

Durchführung : Der Wettkampf besteht aus 3 Durchgängen. Zwei Durchgänge werden auf der Anlage des teilnehmenden Vereins als Fernwettkampf durchgeführt. Die Wettkämpfe müssen in den unten angegebenen Zeiträumen stattfinden und müssen als eigenständige Wettkämpfe durchgeführt werden.

Es ist nicht statthaft Meisterschafts- oder sonstige Ergebnisse zu melden. Der 3. Wettkampf wird als Endkampf vom Bezirk organisiert und dazu speziell eingeladen

Scheiben. Schusszahl : Nach Sportordnung, 15 Wertungsschüsse

Wettkampfzeiten:

1. Wettkampf Mai/Juni 2020
2. Wettkampf Juli/August 2020
3. Wettkampf (Bezirksendkampf) im Oktober 2020

Ergebnismeldetermin:

1. Wettkampf 30. Juni 2020
2. Wettkampf 31. August 2020

Startgeld:

pro Mannschaft und Disziplin **15 €**

Dieses ist vor Beginn des ersten Wettkampfes beim Raiffeisenbank Augsburg Land West e.G.; IBAN: DE50 7206 9274 0007 2000 48 BIC: GENODEF1ZUS zu entrichten

Preise

Die 3 ersten Mannschaften Gewehr/Pistole erhalten Preisgelder und Urkunden bis zum 5 Platz. Die fünf besten Einzelschützen pro Disziplin eine Urkunde.

Preisgelder:

Platz 1	70.- €
Platz 2	60.- €
Platz 3	50.- €
Platz 4	20.- €

Siegerehrung: Die Siegerehrung findet am 3. Wettkampf statt.

Formlose Anmeldungen zu diesem Fernwettkampf sind zu senden an den Wettkampfleiter und VL-Referent: Arthur J. Nothelfer, Heinrich-Rizner-Str. 12, 87474 Buchenberg.

Tel. 08378-7554, E-Mail: Waffen-Nothelfer@t-online.de bis zum **31. März 2020**.

Die Wettkampfunterlagen werden den Vereinen nach Anmeldung zugesandt,



Ausschreibung Punktewettkampf KK-Gewehr 2020

Teilnahmeberechtigung:

Alle Vereine des Schützenbezirks Schwaben. Startberechtigung für den Erstverein, bei Zweitverein nach RWKO (Eintrag B.83). Alternativ kann vor Beginn der Runde eine Absichtserklärung abgegeben werden für welchen Verein der Schütze schießt. Ein Verein kann beliebig viele Mannschaften stellen.

Mannschaftsstärke:

Eine Mannschaft besteht aus drei (3) Schützinnen/ Schützen. Hierbei startet einer im Liegend-Anschlag mit 60 Schuss, die zwei anderen im Dreistellungskampf 3x20 Schuss. Es darf jeweils sowohl das Sportgewehr als auch die Freie Waffe verwendet werden.

Durchführung:

Die Wettkämpfe werden nach der aktuellen Sportordnung des DSB sowie der RWK-Ordnung des BSSB durchgeführt. Nach Beendigung der Runde, nehmen die Gruppensieger am Endkampf teil.

Scheiben/ Schusszahl:

Nach Sportordnung. Empfohlen werden beim Kniend- und Liegend-Anschlag zwei (2) Schuss pro Scheibe, beim Stehendanschlag fünf (5) Schuss pro Scheibe. Die Heimmannschaft stellt das Scheibenmaterial.

Wettkampftermine:

Die Wettkämpfe mit 6 Runden beginnen nach der Schwäbischen, der erste Meldetermin wird voraussichtlich am 26. Mai 2020 sein. Der letzte Meldetermin wird am 04. August 2020 sein. Der Endkampf findet am 18. August 2020 in Heimerdingen statt. Schießtag ist jeweils samstags um 10.00 Uhr. Wenn sich die Mannschaftsführer einig sind, kann jedoch auch an einem anderen Termin geschossen werden.

Ergebnismeldung:

Alle Rundenwettkampfergebnisse müssen unmittelbar nach Beendigung des Wettkampfes durch die Gastgebende Mannschaft per Onlinemelder gemeldet werden. Bei Versäumnis kann ein Abzug von einem Punkt erfolgen.

Auszeichnung:

Die Gruppensieger erhalten jeweils eine Urkunde. Die drei besten Liegend-Schützen, sowie die fünf besten Dreistellungsschützen des gesamten Punktewettkampfs erhalten die Rundenwettkampfnadel des Bezirks mit Urkunde.

Endkampf:

Der Endkampf 2020 findet am Sonntag vor der Deutschen Meisterschaft statt. Austragungsort ist die Schießanlage der Alpenrose Heimerdingen. Beginn 10:00 Uhr. Die Gruppensieger werden hierzu speziell eingeladen. Preisgelder stehen in Höhe von € 200,- zur Verfügung. Die Aufteilung der Preisgelder obliegt, je nach Anzahl der Finalteilnehmer, dem Rundenwettkampfleiter.

Startgebühr:

Die Startgebühr beträgt 16,00 EUR je Mannschaft. Bei Vorliegen eines Sepa-Lastschriftmandats wird die Startgebühr vor dem ersten Wettkampf vom Vereinskonto abgebucht. Selbstzahler müssen die Startgebühr vor dem ersten Endtermin an den Bezirk Schwaben überwiesen haben, ansonsten wird 1 Punkt abgezogen.

Schützenbezirk Schwaben, IBAN: DE50 7206 9274 0007 2000 48, BIC: GENODEF1ZUS, Raiba Welden, Zweck: Vereinsnr./RWK-KK Gewehr Schützenbezirk Schwaben.



Anmeldung Bezirkspunktwettkampf KK-Gewehr 2020

Der Verein _____ Vereinsnummer: _____
meldet für den Bezirkspunktwettkampf KK-Gewehr 2020 insgesamt _____ Mannschaft(en) an.

Mannschaftsführer der 1. Mannschaft:

Name: _____ Vorname: _____
Straße: _____ Ort/ PLZ: _____
Telefon : _____ Mobil: _____ E-Mail: _____

Mannschaftsführer der 2. Mannschaft:

Name: _____ Vorname: _____
Straße: _____ Ort/ PLZ: _____
Telefon : _____ Mobil: _____ E-Mail: _____

Mannschaftsführer der 3. Mannschaft:

Name: _____ Vorname: _____
Straße: _____ Ort/ PLZ: _____
Telefon : _____ Mobil: _____ E-Mail: _____

Bitte die genaue Postanschrift der Mannschaftsführer angeben, da ihnen die
Wettkampfunterlagen zugesandt werden.

Datum: _____ Unterschrift: _____

WICHTIG: MELDESCHLUSS IST DER 31. März 2020

Absichtserklärung

Absichtserklärungen müssen für die Stammschützen, sowie auch für mögliche Ersatzschützen eines Zweitvereins ohne RWK Eintrag
(müssen Mitglied im Verein sein, für den sie starten wollen) erbracht werden.

Hiermit erkläre ich, _____,
wohnhaft in _____,
geboren am _____,
in der Saison 2020 am Bezirkspunktwettkampf für folgenden Verein zu schießen:
Vereins-Nr. _____
Verein: _____

Ort/Datum Unterschrift

Diese Absichtserklärung muss bei den Wettkämpfen mitgeführt werden.

Absichtserklärung

Absichtserklärungen müssen für die Stammschützen, sowie auch für mögliche Ersatzschützen eines Zweitvereins ohne RWK Eintrag
(müssen Mitglied im Verein sein, für den sie starten wollen) erbracht werden.

Hiermit erkläre ich, _____,
wohnhaft in _____,
geboren am _____,
in der Saison 2020 am Bezirkspunktwettkampf für folgenden Verein zu schießen:
Vereins-Nr. _____
Verein: _____

Ort/Datum Unterschrift



Kalender 2019

Tag	Dat	September	Tag	Dat	Oktober	Tag	Dat	November	Tag	Dat	Dezember
So	1.		Di	1.		Fr	1.	Allerheiligen	So	1.	5 3 4 3 4
Mo	2.		Mi	2.		Sa	2.	WKT 3	Mo	2.	
Di	3.		Do	3.	Tag d. Dt. Einheit	So	3.	2 3 2 2	Di	3.	
Mi	4.		Fr	4.		Mo	4.		Mi	4.	
Do	5.		Sa	5.	WKT 1	Di	5.		Do	5.	
Fr	6.		So	6.	1 1	Mi	6.		Fr	6.	4
Sa	7.	Schwabenligasitzung	Mo	7.		Do	7.		Sa	7.	WKT 5
So	8.		Di	8.		Fr	8.	2	So	8.	3 4 4
Mo	9.		Mi	9.		Sa	9.	WKT 3	Mo	9.	
Di	10.		Do	10.		So	10.	2 3 3	Di	10.	
Mi	11.		Fr	11.		Mo	11.		Mi	11.	
Do	12.		Sa	12.	WKT 1	Di	12.		Do	12.	
Fr	13.		So	13.	1 1	Mi	13.		Fr	13.	
Sa	14.		Mo	14.		Do	14.		Sa	14.	
So	15.		Di	15.		Fr	15.		So	15.	4 5
Mo	16.		Mi	16.		Sa	16.	4	Mo	16.	
Di	17.		Do	17.		So	17.	Volkstrauertag	Di	17.	
Mi	18.		Fr	18.		Mo	18.		Mi	18.	
Do	19.		Sa	19.	WKT 2	Di	19.		Do	19.	
Fr	20.		So	20.	2 1 1	Mi	20.		Fr	20.	5
Sa	21.		Mo	21.		Do	21.		Sa	21.	
So	22.		Di	22.		Fr	22.	3	So	22.	
Mo	23.		Mi	23.		Sa	23.	4	Mo	23.	
Di	24.		Do	24.		So	24.	Totensonntag	Di	24.	Hl. Abend
Mi	25.		Fr	25.		Mo	25.		Mi	25.	1. Weihnachtsfeiertag
Do	26.		Sa	26.	WKT 2	Di	26.		Do	26.	2. Weihnachtsfeiertag
Fr	27.		So	27.	2 2	Mi	27.		Fr	27.	
Sa	28.		Mo	28.		Do	28.		Sa	28.	
So	29.		Di	29.		Fr	29.		So	29.	
Mo	30.		Mi	30.		Sa	30.	5	Mo	30.	
			Do	31.					Di	31.	Silvester

Bundesliga LP

2.Bundesliga LP

Bayernliga LP

Schwabenliga LP

Bundesliga LG

2.Bundesliga LG

Bayernliga LG

Schwabenliga LG

Bezirksliga/-oberliga

LG Auflage

25 m Pistole

KK-50m



Kalender 2020

Tag	Dat	Januar	Tag	Dat	Februar	Tag	Dat	März	Tag	Dat	April
Mi	1.	Neujahr	Sa	1.	Finale	So	1.	9	Mi	1.	
Do	2.		So	2.		6	Mo	2.		Do	2.
Fr	3.		Mo	3.		Di	3.		Fr	3.	
Sa	4.	WKT 6	Di	4.		Mi	4.		Sa	4.	
So	5.		4 5	Mi	5.		Do	5.		So	5.
Mo	6.	Hl. Drei König	Do	6.		Fr	6.	9	Mo	6.	
Di	7.		Fr	7.		Sa	7.		Di	7.	
Mi	8.		Sa	8.		So	8.	Schwabenfinale	Mi	8.	
Do	9.		So	9.	7 7 8	Mo	9.		Do	9.	
Fr	10.		Mo	10.		Di	10.		Fr	10.	Karfreitag
Sa	11.	WKT 6	Di	11.		Mi	11.		Sa	11.	
So	12.		4 5 5 6	Mi	12.		Do	12.		So	12.
Mo	13.		Do	13.		Fr	13.		Mo	13.	Osternmontag
Di	14.		Fr	14.	8	Sa	14.		Di	14.	
Mi	15.		Sa	15.		So	15.	10	Mi	15.	
Do	16.		So	16.	7 7	Mo	16.		Do	16.	
Fr	17.	6	Mo	17.		Di	17.		Fr	17.	
Sa	18.		Di	18.		Mi	18.		Sa	18.	
So	19.	6 5	Mi	19.		Do	19.		So	19.	
Mo	20.		Do	20.		Fr	20.	10	Mo	20.	
Di	21.		Fr	21.		Sa	21.		Di	21.	
Mi	22.		Sa	22.		So	22.		Mi	22.	
Do	23.		So	23.		Mo	23.		Do	23.	
Fr	24.		Mo	24.	Rosenmontag	Di	24.		Fr	24.	
Sa	25.		Di	25.	Faschingsdienstag	Mi	25.		Sa	25.	
So	26.	6 6 7	Mi	26.	Aschermittwoch	Do	26.		So	26.	
Mo	27.		Do	27.		Fr	27.		Mo	27.	
Di	28.		Fr	28.		Sa	28.		Di	28.	
Mi	29.		Sa	29.		So	29.		Mi	29.	
Do	30.					Mo	30.		Do	30.	
Fr	31.	7				Di	31.				

Bundesliga LP

2.Bundesliga LP

Bayemliga LP

Schwabenliga LP

Bundesliga LG

2.Bundesliga LG

Bayemliga LG

Schwabenliga LG

Bezirksliga-oberliga

LG Auflage

25 m Pistole

KK-50m



Kalender 2020

Tag	Dat	Mai	Tag	Dat	Juni	Tag	Dat	Juli	Tag	Dat	August
Fr	1.	Tag der Arbeit	Mo	1.	Pfingstmontag	Mi	1.		Sa	1.	
Sa	2.		Di	2.		Do	2.		So	2.	
So	3.		Mi	3.		Fr	3.		Mo	3.	
Mo	4.		Do	4.		Sa	4.		Di	4.	
Di	5.		Fr	5.		So	5.		Mi	5.	
Mi	6.		Sa	6.		Mo	6.		Do	6.	
Do	7.		So	7.		Di	7.		Fr	7.	
Fr	8.		Mo	8.		Mi	8.		Sa	8.	
Sa	9.		Di	9.		Do	9.		So	9.	
So	10.		Mi	10.		Fr	10.		Mo	10.	
Mo	11.		Do	11.	Fronleichnam	Sa	11.		Di	11.	
Di	12.		Fr	12.		So	12.		Mi	12.	
Mi	13.		Sa	13.		Mo	13.		Do	13.	
Do	14.		So	14.		Di	14.		Fr	14.	
Fr	15.	Aufstiegskampf	Mo	15.		Mi	15.		Sa	15.	Mariä Himmelfahrt
Sa	16.	Aufstiegskampf	Di	16.		Do	16.	RWK-Leiter-Sitzung	So	16.	Passänderung
So	17.		Mi	17.		Fr	17.		Mo	17.	
Mo	18.		Do	18.		Sa	18.		Di	18.	
Di	19.		Fr	19.		So	19.		Mi	19.	
Mi	20.		Sa	20.		Mo	20.		Do	20.	
Do	21.	Christi Himmelfahrt	So	21.		Di	21.		Fr	21.	
Fr	22.		Mo	22.		Mi	22.		Sa	22.	
Sa	23.		Di	23.		Do	23.		So	23.	
So	24.		Mi	24.		Fr	24.		Mo	24.	
Mo	25.		Do	25.		Sa	25.		Di	25.	
Di	26.		Fr	26.		So	26.		Mi	26.	
Mi	27.		Sa	27.		Mo	27.		Do	27.	
Do	28.		So	28.		Di	28.		Fr	28.	
Fr	29.		Mo	29.		Mi	29.		Sa	29.	
Sa	30.		Di	30.		Do	30.		So	30.	
So	31.					Fr	31.		Mo	31.	

Bundesliga LP	2. Bundesliga LP	Bayernliga LP	Schwabenliga LP
Bundesliga LG	2. Bundesliga LG	Bayernliga LG	Schwabenliga LG
Bezirksliga/-oberliga	LG Auflage	25 m Pistole	KK-50m